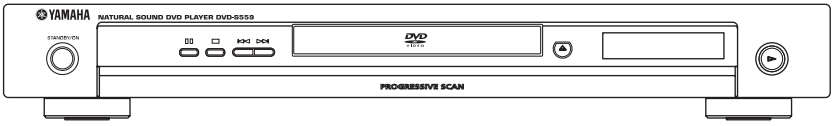
G

DVD PLAYER

DVD-S559

BEDIENUNGSANLEITUNG
BRUKSANVISNING



ZUR BEACHTUNG: BITTE LESEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR INBETRIEBNAHME DES GERÄTES.

1 Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, müssen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig durchlesen. Bewahren Sie sie für die spätere Bezugnahme an einem sicheren Ort auf.

2 Installieren Sie die Anlage an einem ausreichend belüfteten, kühlen, trockenen und staubfreien Ort – meiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, Wärmequellen, Erschütterungen, Staub, Feuchtigkeit oder Kälte. Beim Einbau in einen Schrank muss an allen Seiten des Gerätes ein Freiraum von mindestens 2,5cm gelassen werden.

3 Stellen Sie dieses Gerät niemals in die Nähe anderer elektrischer Geräte, Motoren oder Transformatoren, um Brummen zu vermeiden.

4 Setzen Sie das Gerät niemals starken Temperatursprüngen (von kalt zu warm) aus und meiden Sie feuchte Orte (z.B. die Nähe eines Luftbefeuchtigers), um Kondensbildung zu vermeiden. Das könnte nämlich zu Stromschlägen, Brand, anderen Schäden und/oder Verletzungen führen.

5 Stellen Sie dieses Gerät niemals an Orte, wo die Gefahr besteht, dass andere Gegenstände darauf fallen bzw. Flüssigkeiten darauf tropfen können. Folgende Dinge dürfen niemals auf die Geräteoberseite gestellt werden:
- Andere Bausteine, weil sie das Gehäuse beschädigen und/oder zu Verfärbungen führen können.
- Brennende Gegenstände (z.B. Kerzen), weil sie einen Brand verursachen, das Gerät beschädigen und/oder zu Verletzungen führen können.
- Flüssigkeitsbehälter, weil die Gefahr besteht, dass sie umgestoßen werden, so dass die Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangt. Das kann zu Kurzschlüssen und/oder anderen Schäden führen.

6 Decken Sie das Gerät niemals mit einer Zeitung, Tischdecke, Gardine o.ä. ab, weil dann keine ausreichende Lüftung mehr gewährleistet ist. Ein eventueller Wärmestau im Geräteinneren kann zu Brand, Schäden und/oder Verletzungen führen.

7 Schließen Sie das Gerät erst ans Netz an, nachdem Sie alle notwendigen Verbindungen hergestellt haben.

8 Stellen Sie das Gerät für den Betrieb immer richtig herum auf, um eine Überhitzung und damit einhergehende Schäden zu vermeiden.

9 Behandeln Sie die Tasten, Regler und/oder Kabel immer mit der gebührenden Umsicht.

10 Ziehen Sie beim Lösen des Netzanschlusses immer am Stecker – niemals am Kabel selbst.

11 Reinigen Sie das Gehäuse niemals mit chemischen Lösungsmitteln. Diese könnten nämlich die Gehäuseoberfläche angreifen. Verwenden Sie ein sauberes, trockenes Tuch.

12 Betreiben Sie das Gerät nur mit der auf dem Typenschild erwähnten Netzspannung. Die Verwendung einer anderen Netzspannung kann zu Stromschlägen, Brand und/oder Verletzungen führen. YAMAHA haftet nicht für Schäden, die sich aus der Verwendung einer unsachgemäßen Netzspannung ergeben.

13 Um Schäden durch Blitzeinschlag zu vermeiden, müssen Sie im Falle eines Gewitters den Netzanschluss lösen.

14 Nehmen Sie keine Änderungen bzw. Reparaturversuche an dem Gerät vor. Überlassen Sie alle erforderlichen Wartungsarbeiten einer von YAMAHA anerkannten Kundendienststelle. Öffnen Sie unter keinen Umständen das Gehäuse.

15 Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden möchten (z.B. weil Sie in Urlaub fahren), sollten Sie den Netzanschluss lösen.

16 Bitte lesen Sie sich im Falle einer Störung zuerst das Kapitel „Störungsbeseitigung" durch.

17 Vor dem Transport dieses Gerätes müssen Sie STANDBY/ON drücken, um den Bereitschaftsbetrieb zu wählen und den Netzanschluss lösen.

18 Installieren Sie dieses Gerät in der Nähe einer Steckdose, so dass der Netzstecker gut zugänglich ist.

ACHTUNG
UM FEUER UND STROMSCHLÄGE ZU VERMEIDEN, SOLLTE DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

VORSICHT MIT DEM LASER

Dieses Gerät enthält einen Laser. Um unnötige Augenverletzungen zu vermeiden, sollten Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten einem qualifizierten Wartungstechniker überlassen.

GEFAHR

Sichtbare Laserstrahlen bei geöffneter Abdeckung. Achten Sie darauf, nicht direkt in den Laserstrahl zu blicken.
Wenn das Gerät an die Wandsteckdose angeschlossen ist, halten Sie die Augen von der Öffnung des Disc-Fachs oder anderen Öffnungen fern, und blicken Sie in diesem Fall nicht in das Innere des Geräts.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses YAMAHA-Produkts.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, damit Sie wissen, wie Sie Ihr Gerät ordnungsgemäß bedienen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung anschließend an einem sicheren Ort auf, um ggf. später darauf zurückgreifen zu können referenz.

Inhalt

01 Bevor Sie beginnen
Merkmale 4
Lieferumfang 4
Hinweise zur Aufstellung 5
Disc-/Inhaltformat-Wiedergabekompatibilität . . . 5

02 Anschluss
Einfacher Anschluss 8
Anschluss mit einem SCART AV-Kabel . . . 9
Anschluss an den S-Video-Ausgang 9
Anschluss an den Komponenten-Videoausgang 10
Anschluss an einen AV-Receiver 11

03 Bedienelemente und Anzeigen
Frontplatte 12
Fernbedienung 13

04 Die ersten Schritte
Einschalten 14
Verwendung der Bildschirmmenüs 14
Einstellen des Players auf Ihr Fernsehgerät 15
Einstellen der Sprache der Bildschirmmenüs dieses Players 15
Wiedergeben von Discs 16

05 Wiedergeben von Discs
Suchlauf 20
Zeitlupe 20
Einzelbild-Weiterschaltung vorwärts/rückwärts 20
Wiedergeben einer JPEG-Diashow 21
Durchsuchen einer DVD oder Video-CD/Super-VCD mit dem Disc Navigator 21
Durchsuchen von WMA-, MP3-, DivX-Video und JPEG-Dateien mit dem Disc Navigator 22
Wiederholen eines Abschnitts 23
Verwendung der Wiederholfunktion 23
Zufallswiedergabe 24
Erstellen einer Programmliste 25
Durchsuchen einer Disc 26
Umschalten der Untertitel 26
Umschalten der Dialogsprache/des Kanals . . . 26
Vergrößern einer Bildausschnitts 27
Umschalten des Kamerawinkels 27
Anzeigen von Disc-Informationen 27

06 Audio- und Video-Einstellmenüs
Menü "Audio Settings" 28
Menü "Video Adjust" 29

07 Menü "Initial Settings"

Verwendung des Menüs "Initial Settings" . . . 30
Einstellungen für "Digital Audio Out" 30
Einstellungen für "Video Output" 31
Einstellungen für "Language" 31
Einstellungen für "Display" 32
Sonstige Einstellungen 32
Parental Lock 33

08 Zusätzliche Informationen

Pflege des Players und der Discs 35
Bild- und Disc-Formate 36
Einstellen des Fernsehsystems 37
Rücksetzung der Player-Einstellungen 37
DVD-Video-Regionen 37
Auswählen der Sprache aus der Liste der Sprachencodes 37
Liste der Sprachencodes 38
Liste der Länder-/Regionalcodes 38
Glossar 39
Technische Daten 41

Kapitel 1
Bevor Sie beginnen

Merkmale

- **24-Bit-/192-kHz-kompatibler DAC**

Dank dem internen 24 Bit/192 kHz DAC ist dieser Player mit Discs, die hohe Abtastraten verwenden, voll kompatibel und liefert einen ausgezeichneten Klang mit großem Dynamikumfang, großer Tiefenauflösung und vielen Hochtondetails.

- **Außergewöhnliches Hörvergnügen im Surround Sound mit Dolby Digital-*1 und DTS-*2Software**

Logos: DOLBY DIGITAL dts DIGITAL OUT

Bei Anschluss an einen passenden AV-Verstärker oder -Receiver bietet dieser Player großartigen Surround Sound mit Dolby Digital- und DTS-Discs.

- **Pure Cinema Progressive Scan-Videomodus**

Wenn Sie den Player über die Komponenten-Videoausgänge mit einem Fernsehgerät oder Monitor verbinden, der mit Progressive Scan kompatibel ist, kommen Sie in den Genuss von sehr stabilen, flimmerfreien Bildern mit der gleichen Bildwechselfrequenz wie der Originalfilm.

- **Neuer Disc-Navigator mit Bewegtbildern**

Der neue Disc-Navigator ermöglicht das kurze Anspielen jedes Titels oder Kapitels in einem Miniaturbild auf dem Bildschirm.

- **DSP-Effekte zur Aufwertung des Wiedergabeklangs**

Siehe *Audio- und Video-Einstellmenüs* auf Seite 28.

- **Bild-Zoom**

Siehe *Vergrößern einer Bildausschnitts* auf Seite 27.

- **MP3- und WMA-Kompatibilität**

Siehe *Kompatibilität mit komprimierten Audio-Dateien* auf Seite 6.

- **JPEG-Kompatibilität**

Siehe *JPEG-Datei-Kompatibilität* auf Seite 7.

- **DivX-Video-Kompatibilität**

Siehe *DivX-Video-Kompatibilität* auf Seite 7.

- **Energiesparfunktionen**

Die Abschaltautomatik schaltet den Player auf Bereitschaft, wenn er etwa 30 Minuten lang nicht benutzt wird.

**1 Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.*

**2 "DTS" und "DTS Digital Out"sind eingetragene Warenzeichen von Digital Theater Systems Inc.*

Lieferumfang

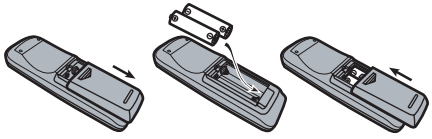
Überprüfen Sie zuerst, ob die folgenden Teile im Paket enthalten sind.

- Fernbedienung
- AA/R6-Trockenzellen x2
- Audio/Video-Kabel (Stecker rot/weiß/gelb)
- Netzkabel
- Bedienungsanleitung

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

- **Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, und legen Sie die Batterien ein, wie gezeigt.**

Legen Sie zwei AA/R6-Batterien gemäß den Markierungen (⊕, ⊖) in das Batteriefach ein. Schließen Sie den Deckel dann wieder.



Wichtig

Unsachgemäße Handhabung kann zu Auslaufen und Platzen der Batterien führen. Bitte achten Sie auf Folgendes:

- Verwenden Sie nie neue und alte Batterien gemeinsam.
- Verwenden Sie nie unterschiedliche Batterien gemeinsam. Auch wenn Batterien ähnlich aussehen, können Sie unterschiedliche Spannungswerte aufweisen.
- Achten Sie beim Einlegen darauf, dass der Plus- und Minuspol jeder Batterie mit den Markierungen im Batteriefach übereinstimmt.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn das Gerät länger als einen Monat nicht benutzt wird.
- Zur Entsorgung von verbrauchten Batterien beachten Sie bitte die gesetzlichen Vorschriften bzw. Umweltschutzbestimmungen Ihres Landes oder Gebietes.

Hinweise zur Aufstellung

Damit Sie viele Jahre lang Freude an diesem Gerät haben, beachten Sie bitte die folgenden Angaben zum Aufstellungsort:

Das Gerät bitte...

- in einem gut belüfteten Raum betreiben.
- auf eine stabile, ebene Oberfläche, z.B. einen Tisch, ein Regal oder ein Stereo-Rack stellen.

Das Gerät bitte nicht...

- hohen Temperaturen oder Luftfeuchtigkeit (z.B. Nähe von Heizkörpern oder anderen Wärme erzeugenden Geräten) aussetzen.
- auf ein Fensterbrett oder einen anderen Platz stellen, an dem es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- in extrem staubiger oder feuchter Umgebung betreiben.
- direkt auf einen Verstärker oder eine andere Komponente der Stereoanlage stellen, die bei Betrieb heiß wird.
- in die Nähe eines Fernsehgerätes bzw. Monitors stellen, da es sonst zu Empfangsstörungen kommen kann—vor allem, wenn das Fernsehgerät mit einer Zimmerantenne ausgestattet ist.
- in der Küche oder anderen Räumen verwenden, in denen es Rauch oder Dampf ausgesetzt ist.
- auf einen dicken Teppich stellen und nicht mit einem Tuch bedecken, da dies die Belüftung des Geräts beeinträchtigen kann.
- auf eine unstabile oder zu kleine Stellfläche stellen (alle vier Füße des Gerätes müssen auf der Stellfläche stehen).

Disc-/Inhaltformat-Wiedergabekompatibilität

Dieser Player ist mit verschiedenen Disctypen (Medien) und Formaten kompatibel. Abspielbare Discs sind im Allgemeinen mit einem der folgenden Logos auf der Disc und/oder Verpackung gekennzeichnet. Beachten Sie jedoch, dass einige Disctypen, wie z.B. bespielbare CDs und DVDs, ein nicht abspielbares Format besitzen können. Im Folgenden finden Sie genauere Informationen zur Kompatibilität.

Bitte beachten Sie auch, dass Discs nicht mit diesem Player bespielt werden können, auch wenn sie beschreibbar sind.

DVD-Video DVD-R DVD-RW

DVD+Rewritable DVD+R DVD+RDL

Audio CD Video CD CD-R CD-RW

Fujicolor CD

- *ist ein Warenzeichen von Fuji Photo Film Co. Ltd.*
- Auch mit KODAK Picture CD kompatibel

Dieser Player unterstützt den Super VCD-Standard der IEC. Der Super VCD-Standard liefert eine bessere Bildqualität als der Video CD-Standard und ermöglicht die Aufzeichnung von zwei Stereo-Tonspuren. Darüber hinaus unterstützt Super VCD auch das Breitbildformat.

Super VCD

CD-R/RW-Kompatibilität

- Kompatible Formate: CD-Audio, Video-CD/ Super-VCD, ISO 9660 CD-ROM* mit MP3-, WMA-, JPEG- oder DivX-Video-Dateien
  ** Kompatibel mit ISO 9660 Level 1 oder 2. Physikalisches CD-Format: Mode1, Mode2 XA Form1. Die Dateisysteme Romeo und Joliet sind beide mit diesem Player kompatibel.*
- Multi-Session-Wiedergabe: Nein
- Wiedergabe nicht finalisierter Discs: Nein
- Dateistruktur (kann abweichen): Bis zu 299 Ordner auf einer Disc; bis zu 648 Ordner und Dateien insgesamt in jedem Ordner

DVD+R/RW, DVD-R/RW-Kompatibilität

- Kompatible Formate: DVD-Video, Video Recording (VR)*
  ** **Nur DVD-RW.** Schnittpunkte stimmen manchmal bei der Wiedergabe nicht genau, außerdem kann es an Schnittpunkten zu einem kurzen Aussetzet kommen.*
- Wiedergabe nicht finalisierter Discs: Nein
- Wiedergabe von WMA/MP3/JPEG-Dateien auf DVD+R/RW, DVD-R/RW: Nein

Kompatibilität mit komprimierten Audio-Dateien

- Kompatible Formate: MPEG-1 Audio Layer 3 (MP3), Windows Media Audio (WMA)
- Abtastraten: 32, 44,1 oder 48 kHz
- Bitraten: Beliebig (128 Kbps oder höher empfohlen)
- VBR (Variable Bit Rate) MP3-Wiedergabe: Nein
- VBR WMA-Wiedergabe: Nein
- Kompatibel mit verlustfreier WMA-Codierung: Nein
- Kompatibel mit DRM (Digital Rights Management): Ja (DRM-geschützte Audiodateien können in diesem Player *nicht* wiedergegeben werden—siehe auch *DRM* im *Glossar* auf Seite 39)
- Dateinamenerweiterungen: .mp3, .wma (Diese müssen verwendet werden, damit der Player MP3- und WMA-Dateien erkennt – bitte nicht für andere Dateitypen verwenden)

Hinweise zu WMA

Dieses Windows Media® Logo zeigt an, dass dieser Player Windows Media Audio Material abspielen kann.
WMA ist die Abkürzung für Windows Media Audio und bezieht sich auf eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Komprimierungstechnologie. WMA-Inhalte können mit Hilfe von Windows Media® Player Version 7, 7.1, Windows Media® Player für Windows® XP oder Windows Media® Player 9 Serie encodiert werden.
Microsoft, Windows Media und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

Hinweise zu DivX

DivX ist ein komprimiertes, digitales Videoformat, das von dem DivX®-Video-Codec von DivXNetworks, Inc. erzeugt wurde. Dieser Player kann DivX-Videodateien abspielen, die auf CD-R/RW/ROM-Discs gebrannt wurden. Unter Einhaltung der gleichen Terminologie wie für DVD-Video heißen DivX-Videodateien Titel (“Titles”). Bei der Benennung von Dateien/ Titeln auf einer CD-R/RW-Disc denken Sie vor dem Brennen daran, dass diese per Grundeinstellung in alphabetischer Reihenfolge abgespielt werden.

Anzeige von DivX-Untertiteldateien

Die unten aufgeführten Fontsätze stehen für externe DivX-Untertiteldateien zur Verfügung. Sie können den richtigen Fontsatz auf dem Bildschirm sehen, indem Sie **Subtitle Language** (in *Einstellungen für "Language*" auf Seite 31) entsprechend der Untertiteldatei einstellen.

Der Player unterstützt folgende Sprachengruppen:

Gruppe 1: Albanian (sq), Basque (eu), Catalan (ca), Danish (da), Dutch (nl), English (en), Faroese (fo), Finnish (fi), French (fr), German (de), Icelandic (is), Irish (ga), Italian (it), Norwegian (no), Portuguese (pt), Rhaeto-Romanic (rm), Scottish (gd), Spanish (es), Swedish (sv)
Gruppe 2: Albanian (sq), Croatian (hr), Czech (cs), Hungarian (hu), Polish (pl), Romanian (ro), Slovak (sk), Slovenian (sl)
Gruppe 3: Bulgarian (bg), Byelorussian (be), Macedonian (mk), Russian (ru), Serbian (sr), Ukrainian (uk)
Gruppe 4: Hebrew (iw), Yiddish (ji)
Gruppe 5: Turkish (tr)

DivX, DivX Certified (DivX-zertifiziert) und die zugehörigen Logos sind Warenzeichen der DivXNetworks, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

- Es kann vorkommen, dass einige externen Untertiteldateien dennoch nicht richtig oder überhaupt nicht angezeigt werden.
- Bei externen Untertiteldateien werden Untertitelformate mit folgenden Dateinamenerweiterungen unterstützt (beachten Sie, dass nicht alle diese Dateien im Navigationsmenü der Disc angezeigt werden): .srt, .sub, .ssa, .smi
- Der Dateiname der Filmdatei muss am Anfang des Dateinamens der externen Untertiteldatei wiederholt werden.
- Die Anzahl der externen Untertiteldateien, zwischen denen bei einer Filmdatei gewechselt werden kann, ist auf maximal 10 begrenzt.

DivX-Video-Kompatibilität

- Offizielles DivX®-zertifiziertes Produkt.
- DivX® 5-, DivX® 4-, DivX® 3- und DivX® VOD-Videos können wiedergegeben werden (die technischen Anforderungen von DivX® Certified werden erfüllt).
- Dateinamenerweiterungen: .avi und .divx (Diese müssen verwendet werden, damit der Player DivX-Dateien erkennt.) *Bedenken Sie, dass alle Dateien mit der .avi-Erweiterung als MPEG4-Dateien erkannt werden, diese aber nicht notwendigerweise immer DivX-Video-Dateien sind und somit nicht auf diesem Player abgespielt werden können.*

DivX, DivX Zertifizierung, swie die dazugehörigen Logos sind Warenzeichen der DivXNetworks, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

JPEG-Datei-Kompatibilität

- Kompatible Formate: Baseline JPEG- und EXIF 2.2*-Standbilddateien bis zu einer Auflösung von 3072 x 2048.
  **Von Digitalkameras verwendetes Dateiformat*
- Kompatibel mit Progressiv-JPEG: Nein
- Dateinamenerweiterungen: .jpg (muss verwendet werden, damit der Player JPEG-Dateien erkennt – bitte nicht für andere Dateitypen verwenden)

Kompatibilität mit PC-erstellten Discs

Mit einem PC erzeugte Discs sind je nach der Einstellung des Brennerprogramms möglicherweise nicht in diesem Gerät abspielbar. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie beim Herausgeber der Software.

Discs, die im Paketschreibmodus (UDF-Format) bespielt wurden, sind nicht mit diesem Player kompatibel.

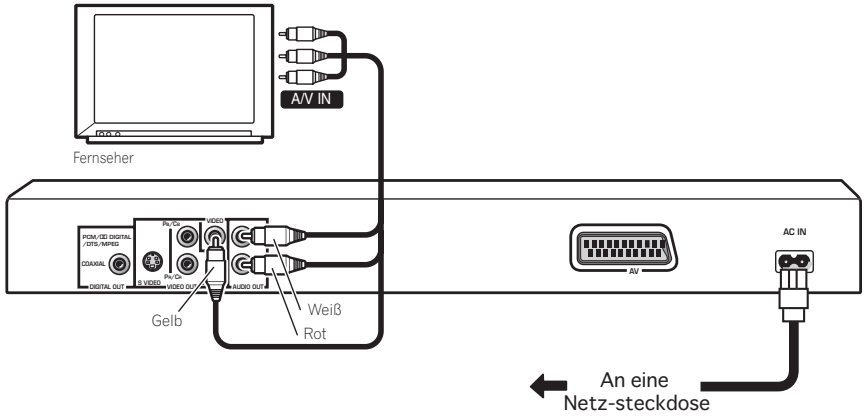
Die Schachteln der DVD+R/RW, DVD-R/RW und CD-R/RW-Software-Discs enthalten zusätzliche Kompatibilitäts-Informationen.

Deutsch

Kapitel 2
Anschluss

Einfacher Anschluss

Im Folgenden wird behandelt, wie Sie den Player einfach mit den im Lieferumfang enthaltenen Kabeln anschließen und eine Disc wiedergeben können. Der Ton wird bei dieser Anschlussart in Stereo über die Lautsprecher des Fernsehgerätes wiedergegeben.



Wichtig

- Dieser Player ist mit einem Kopierschutzsystem ausgestattet. Schließen Sie diesen Player nicht mit AV- oder S-Video-Kabeln über einen Videorecorder an das Fernsehgerät an, da sonst das Bild des Players nicht korrekt auf dem Fernsehgerät erscheint. (Der Player kann aus diesem Grund eventuell auch nicht mit einigen Fernseher/Videorecorder-Kombigeräten verwendet werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Hersteller.)

1 Verbinden Sie die Buchsen VIDEO OUT und AUDIO OUT L/R mit den A/V Eingängen Ihres Fernsehgerätes.
Schließen Sie den roten und weißen Stecker des mitgelieferten Audio-/Videokabels an die Audioausgänge, und den gelben Stecker an den Videoausgang an. Achten Sie darauf, den linken und rechten Audioausgang mit den entsprechenden Eingängen zu verbinden, damit die Stereokanäle nicht vertauscht sind.
Wenn Sie das Videosignal über ein Komponenten- oder S-Video-Kabel anschließen wollen, verfahren Sie wie folgt.

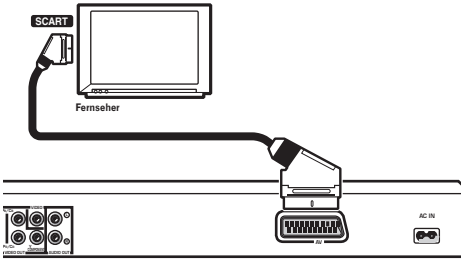
2 Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel erst an den AC IN-Anschluss und dann an eine Netzsteckdose an.

Hinweis

- Bevor Sie den Player von der Netzsteckdose abtrennen, müssen Sie ihn in den Standby-Modus schalten, indem Sie entweder die Taste **STANDBY/ON** am Gerät oder an der Fernbedienung drücken. Warten Sie danach, bis **-OFF-** vom Display des Players erlischt.
- Schließen Sie den Player aus diesen Gründen nicht an eine geschaltete Steckdose, wie sie oft an Verstärkern und AV-Receivern zu finden ist, an.

Anschluss mit einem SCART AV-Kabel

Der Player besitzt einen SCART AV-Anschluss für die Verbindung mit einem Fernsehgerät oder AV-Receiver. Der Videoausgang ist zwischen herkömmlichem Video (Composite) und RGB umschaltbar. Angaben zur Einstellung finden Sie unter *AV Connector Out* auf Seite 31.
Da der SCART AV-Anschluss auch analoge Audiosignale ausgibt, erübrigt sich der Anschluss an die Buchsen **AUDIO OUT L/R**.

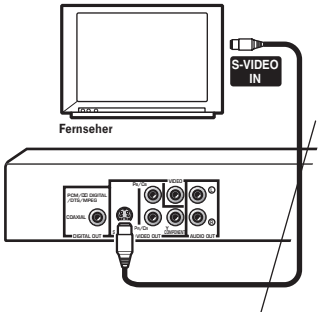


1 Verbinden Sie den Ausgang AV CONNECTOR (RGB) über ein SCART-Kabel (nicht mitgeliefert) mit einem SCART AV-Eingang ihres Fernsehgerätes (oder AV-Receivers).

Anschluss an den S-Video-Ausgang

Wenn das anzuschließende Gerät (Fernseher usw.) über einen S-Video-Eingang (S1) verfügt, können Sie den S-Video-Ausgang dieses Players anstelle des Standard-Ausgangs (Composite, FBAS) verwenden. Sie erhalten dann eine besere Bildqualität.

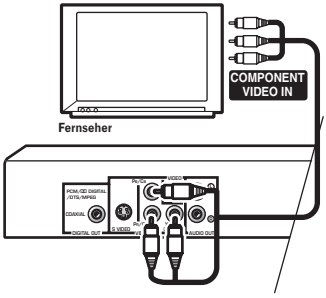
- **Verbinden Sie die Buchse S-VIDEO OUT über ein S-Video-Kabel (nicht mitgeliefert) mit dem S-Video Eingang am Fernsehgerätes (bzw. Monitor oder AV-Receiver).**
Richten Sie die Dreiecksmarkierungen an Stecker und Buchse aufeinander aus, bevor Sie den Stecker einstecken.



Anschluss an den Komponenten-Videoausgang

Statt über die Standard-Videoausgangsbuchse können Sie den Player auch über die Komponenten-Videoausgänge mit Ihrem Fernsehgerät (oder einem anderen Gerät) verbinden. Von den drei Anschlussarten liefert diese die beste Bildqualität.

• Verwenden Sie ein Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert), um die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT mit dem Komponenten-Videoeingang am Fernsehgerät, Monitor oder AV-Receiver zu verbinden.



Wiedergabe von Progressive Scan-Videosignalen über die Komponenten-Videoausgänge

Dieser Player kann Progressive Scan-Videosignale über die Komponenten-Videoausgänge ausgeben. Gegenüber dem Zeilensprungverfahren wird bei Progressive Scan die Abtastrate des Bilds effektiv verdoppelt, was in einem sehr stabilen, flimmerfreien Bild resultiert.

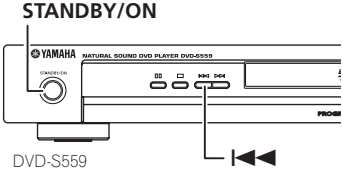
Um den Player für den Anschluss an einen Progressive Scan-Fernseher einzurichten, lesen Sie die Angaben unter Einstellungen für *Einstellungen für "Video Output"* auf Seite 31. Wenn der Player auf die Ausgabe von Progressive Scan-Videosignalen eingestellt ist, leuchtet **PRGSVE** im Display auf der Frontplatte auf.

Wichtig

- Wenn Sie ein Fernsehgerät anschließen, das nicht mit dem Progressive Scan kompatibel ist, und den Player auf „Progressive“ umschalten, erhalten Sie kein Bild. Schalten Sie in diesem Fall alles aus, nehmen Sie einen erneuten Anschluss mit dem mitgelieferten Videokabel vor (siehe *Einfacher Anschluss* auf Seite 8), und schalten Sie dann den Player wieder auf **Interlace** zurück (siehe weiter unten).

Umschalten des Videoausgangs auf „Interlace“ mit den Bedienungselementen an der Frontplatte

Schalten Sie den Player auf Standby, und drücken Sie dann **STANDBY/ON** an der Frontplatte, während Sie I◄◄ gedrückt halten, um den Player wieder auf **Interlace** zurückzuschalten.



Kompatibilität dieses Players mit Progressive Scan- und High Definition-Fernsehgeräten

Dieser Player ist mit dem Progressive Video Macro Vision-Kopierschutzsystem kompatibel.

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle High Definition-Fernsehgeräte voll mit diesem Gerät kompatibel sind, und dass Artefakte im Bild erscheinen können. Sollten bei 525/625-Zeilen-Progressive-Scan Bildstörungen auftreten, empfehlen wir eine 'Standarddefinition'-Verbindung (Interlace). Bei Fragen bezüglich der Kompatibilität Ihres Fernsehers mit diesem Player wenden Sie sich bitte an unsere Kundendienststelle.

Dieser Player ist mit der kompletten Baureihe von YAMAHA-Produkten kompatibel, einschließlich der Projektoren DPX-1200, LPX-510 und dem Plasma-Monitor PDM-4220.

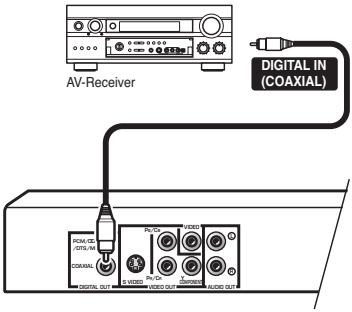
Anschluss an einen AV-Receiver

Um Mehrkanal-Surround-Sound genießen zu können, müssen Sie diesen Player über den digitalen Audioausgang mit einem AV-Receiver verbinden.

Zusätzlich sollte jedoch auch an die 2-Kanal-Analogausgänge ein Anschluss vorgenommen werden, damit die Anlage mit allen Discs kompatibel ist.

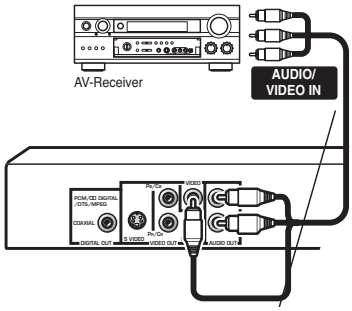
Darüber hinaus empfiehlt es sich, einen Videoausgang des Players an den AV-Receiver anzuschließen. Sie können hierzu einen beliebigen Videoausgang des Players verwenden (die Abbildung zeigt den Anschluss an den Standard-Ausgang (Composite, FBAS)).

1 Verbinden Sie eine der DIGITAL AUDIO OUT-Buchsen des Players mit dem entsprechenden Digitaleingang Ihres AV-Receivers.



Verwenden Sie ein Koaxialkabel (ähnlich dem mitgelieferten Videokabel), um die Buchse **COAXIAL DIGITAL AUDIO OUT** mit einem koaxialen Eingang am AV-Receiver zu verbinden.

2 Verbinden Sie die Buchsen AUDIO OUT L/R und VIDEO OUT dieses Players mit den analogen Audio- und Videoeingängen Ihres AV-Receivers.

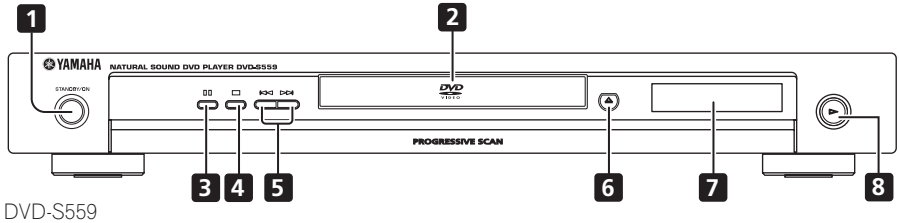


- Darüber hinaus können Sie auch die SCART AV-Buchse oder die S-Videobuchse bzw. die Komponenten-Videobuchsen an den AV-Receiver anschließen.

Kapitel 3

Bedienelemente und Anzeigen

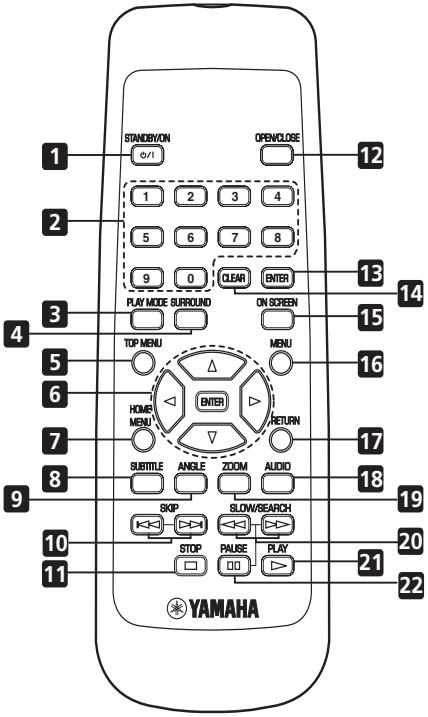
Frontplatte



DVD-S559

1 **STANDBY/ON** (Seite 14)
2 **Disc-Fach**
3 **II** (Seite 17)
4 **■** (Seite 17)
5 **I◄◄ und ►►I** (Seite 17)
6 **▲** (Seite 16)
7 **Display**
8 **►** (Seite 17)

Fernbedienung



1 ⏻/I **(STANDBY/ON)** (Seite 14)
2 **Zifferntasten** (Seite 17)
3 **PLAY MODE** (Seite 23)
4 **SURROUND** (Seite 28)
5 **TOP MENU** (Seite 18)
6 **ENTER & Pfeiltasten** (Seite 14)
7 **HOME MENU** (Seite 14)
8 **SUBTITLE** (Seite 26)
9 **ANGLE** (Seite 27)
10 I◄◄ **und** ►►I (Seite 17)
11 ■ (Seite 17)
12 **OPEN/CLOSE** (Seite 16)
13 **ENTER** (Seite 14)
14 **CLEAR** (Seite 25)
15 **ON SCREEN** (Seite 27)
16 **MENU** (Seite 18)
17 **RETURN** (Seite 14)
18 **AUDIO** (Seite 26)
19 **ZOOM** (Seite 27)
20 ◄◄ **und** ►► (**SLOW/SEARCH)** (Seite 17, 20)
21 ► **(PLAY)** (Seite 17)
22 ❚❚ **(PAUSE**) (Seite 17)

Verwendung der Fernbedienung

Beachten Sie bei Verwendung der Fernbedienung die folgenden Angaben:

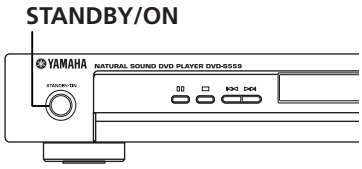
- Vergewissern Sie sich, dass keine Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Sensor am Gerät vorhanden sind.
- Die Fernbedienung hat eine Reichweite von etwa 7 m .
- Der Fernbedienung arbeitet nicht zuverlässig, wenn der Fernbedienungssensor am Gerät starker Sonneneinstrahlung oder Licht einer Leuchtstofflampe ausgesetzt wird.
- Fernbedienungen verschiedener Geräte können sich gegenseitig beeinflussen. Vermeiden Sie den Gebrauch anderer Fernbedienungen in der Nähe dieses Geräts.
- Wechseln Sie die Batterien aus, wenn die Reichweite der Fernbedienung merklich nachlässt.

Kapitel 4
Die ersten Schritte

Einschalten

Wenn Sie alle Anschlüsse vorgenommen und den Player auch an die Stromversorgung angeschlossen haben, können Sie die Taste **STANDBY/ON** an der Frontplatte bzw. an der Fernbedienung drücken, um den Player einzuschalten.

Schalten Sie außerdem Ihren Fernseher ein, und wählen den Eingang an dem der DVD-Player angeschlossen ist.



DVD-S559

Häufig gestellte Fragen

- *Mein DVD-Player ist eingeschaltet, aber es erscheint kein Bild auf meinem Fernseher.*

  Vergewissern Sie sich, dass der Fernseher auf den korrekten Videoeingang (nicht auf einen Fernsehkanal) eingestellt ist. Wenn Sie beispielsweise den Player an den Eingang **VIDEO 1** Ihres Fernsehgerätes angeschlossen haben, müssen Sie den Fernseher auf **VIDEO 1** einstellen.

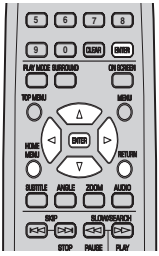
Hinweis

- Dieser Player verfügt über einen Bildschirmschoner und eine automatische Abschaltfunktion. Wenn Sie den Player stoppen und etwa fünf Minuten lang nicht bedienen, wird der Bildschirmschoner aktiviert. Wenn das Disc-Fach geschlossen ist, aber keine Disc abgespielt und etwa 30 Minuten lang keine Taste gedrückt wird, schaltet der Player automatisch in den Standby-Modus.

Verwendung der Bildschirmmenüs

Zur Bedienungserleichterung macht dieser Player weitgehenden Gebrauch von grafischen Bildschirmanzeigen.

Alle Menüs funktionieren auf die gleiche Weise: Wählen Sie mit den Pfeiltasten (△▽◁▷) den Menüposten und drücken Sie dann Bestätigung auf **ENTER**.



Taste	Funktion
HOME MENU	Blendet die Bildschirmanzeige ein/aus.
△▽◁▷	Ändert den hervorgehobenen Menüposten.
ENTER	Bestätigt die Wahl des hervorgehobenen Menüpostens (beide **ENTER**-Tasten an der Fernbedienung haben die gleiche Funktion).
RETURN	Kehrt zum Hauptmenü zurück, ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

Hinweis

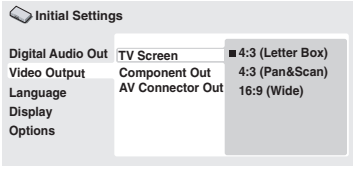
- Im Folgenden bedeutet ‘auswählen’ im Allgemeinen das Hervorheben eines Menüpostens mit den Pfeiltasten und das anschließende Drücken von **ENTER**.

Einstellen des Players auf Ihr Fernsehgerät

Wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät (16:9) besitzen, stellen Sie den Player so ein, dass das Bild korrekt dargestellt wird. Wenn Sie ein herkömmliches Fernsehgerät (4:3) besitzen, können Sie den Player in der Standardeinstellung belassen und zum nachstehenden Abschnitt übergehen.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie 'Initial Settings'.

2 Wählen Sie 'TV Screen' im Menü 'Video Output'.



3 Wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät (16:9) besitzen, wählen Sie '16:9 (Wide)'.

Wenn Sie ein herkömmliches Fernsehgerät (4:3) besitzen, können Sie die Einstellung auch von **4:3 (Letter Box)** zu **4:3 (Pan & Scan)** ändern. Weitere Einzelheiten finden Sie unter *Einstellungen für "Video Output"* auf Seite 31.

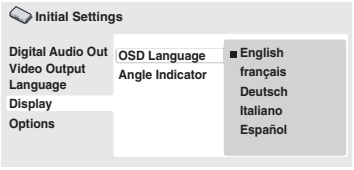
4 Drücken Sie HOME MENU, um den Menübildschirm zu verlassen.

Einstellen der Sprache der Bildschirmmenüs dieses Players

Die Sprache der Bildschirmmenüs kann wie folgt eingestellt werden.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie 'Initial Settings'.

2 Wählen Sie 'OSD Language' im Menü 'Display'.



3 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Die Sprache der Bildschirmmenüs ändert sich entsprechend Ihrer Wahl.

4 Drücken Sie HOME MENU, um den Menübildschirm zu verlassen.

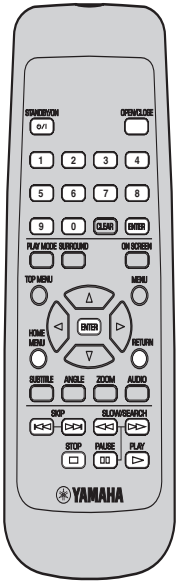
Wiedergeben von Discs

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Wiedergabefunktionen für DVD-, CD-, Video CD/Super VCD-, DivX-Video und MP3/WMA-Discs. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Kapitel. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Kapitel.

Einzelheiten über die Wiedergabe von JPEG-Bild-Discs finden Sie unter *Wiedergeben einer JPEG-Diashow* auf Seite 21.

Wichtig

- 'DVD' in dieser Anleitung steht für Discs vom Typ DVD-Video, DVD+R/RW und DVD-R/RW. Wenn eine Funktion nur einen bestimmten DVD-Disctyp betrifft, wird darauf hingewiesen.



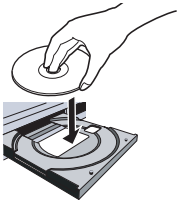
1 Wenn der Player nicht bereits eingeschaltet ist, drücken Sie ⏻/| (STANDBY/ON), um ihn einzuschalten.

Wenn Sie eine DVD, Disc mit DivX-Video-Dateien oder Video-CD/Super-VCD wiedergeben möchten, schalten Sie zusätzlich das Fernsehgerät ein und wählen Sie den richtigen Videoeingang.

2 Drücken Sie OPEN/CLOSE (⏏), um das Disc-Fach zu öffnen

3 Legen Sie eine Disc ein.

Legen Sie die Disc mit der beschrifteten Seite nach oben in die entsprechende Mulde des Disc-Fachs ein (bei einer doppelseitigen DVD muss die wiederzugebende Seite unten liegen).



4 Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die Wiedergabe zu starten.

Wenn Sie eine DVD oder Video CD/Super VCD abspielen, erscheint möglicherweise ein Bildschirmmenü. Näheres zur Menüsteuerung finden Sie unter *Menu's van DVD-Video-schijven* auf Seite 18 und *PBC-Menüs von Video CDs/Super VCDs* auf Seite 18.

- Bei einer Disc mit DivX-Video-Dateien oder MP3/WMA-Audiodateien kann es ein paar Sekunden dauern, bis die Wiedergabe beginnt. Dies ist normal.

Hinweis

- Bei einigen DVDs können an bestimmten Stellen einige Wiedergabefunktionen nicht verwendet werden. Es handelt sich dabei nicht um eine Störung.
- Wenn eine Disc eine Mischung aus DivX-Video und anderen Mediendateiformaten enthält (wie MP3), wählen Sie zunächst im Bildschirmmenü, ob Sie DivX-Videodateien (**DivX**) oder die anderen Formate (**MP3/WMA/JPEG**) wiedergeben möchten.

Grundlegen Wiedergabefunktionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die grundlegenden Steuerfunktionen der Fernbedienung zur Wiedergabe von Discs. Daran anschließend werden weitere Wiedergabefunktionen detailiert behandelt.

Taste	Funktion
►	Startet die Wiedergabe. Wenn **RESUME** oder **LAST MEM** auf dem Display erscheint, beginnt die Wiedergabe ab dem Resume- oder Last Memory-Punkt (siehe auch *Resume- und Last Memory-Funktion* unten.)
II	Schaltet auf Pause bzw. setzt die Wiedergabe fort.
■	Beendet die Wiedergabe. Siehe auch *Resume- und Last Memory-Funktion* unten.
◄◄ (nur Fernbedienung)	Startet den Rückwärts-Suchlauf. Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die normale Wiedergabe fortzusetzen.
►► (nur Fernbedienung)	Startet den Vorwärts-Suchlauf. Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die normale Wiedergabe fortzusetzen.
I◄◄	Führt einen Sprung zum momentanen Track, Titel oder Kapitel aus, dann zu vorhergehenden Tracks/ Titeln/Kapiteln.
►►I	Führt einen Sprung zum nächsten Track, Titel oder Kapitel aus.
Numbers (nur Fernbedienung)	Dienen zur Eingabe einer Titel-/Kapitel-/Tracknummer. Drücken Sie zur Bestätigung auf **ENTER**. •Wenn die Disc angehalten ist, wird die Wiedergabe ab dem ausgewählten Titel (bei DVD) bzw. Track (bei CD/ Video CD/Super VCD) fortgesetzt. • Wenn die Disc läuft, erfolgt ein Sprung zum Anfang des ausgewählten Titels (VR-Modus-DVD-RW), Kapitels (DVD-Video) oder Tracks (CD/ Video CD/Super VCD).

Resume- und Last Memory-Funktion

Wenn Sie die Wiedergabe einer DVD, CD, Video-CD/Super-VCD oder DivX-Video-Disc stoppen, erscheint **RESUME** im Display, um anzuzeigen, dass Sie die Wiedergabe ab diesem Punkt fortsetzen können.

Wenn Sie das Disc-Fach nicht öffnen, erscheint beim nächsten Starten der Wiedergabe **RESUME** im Display, und die Wiedergabe wird an der Stelle fortgesetzt, an der sie zuvor gestoppt wurde. (Während **RESUME** angezeigt wird, können Sie den gespeicherten Stopppunkt durch Drücken von ■ (Stopp) löschen.)

Wenn Sie DVDs und Video-CD/ Super VCDs Disc aus dem Player herausnehmen, wird die Wiedergabeposition gespeichert. Beim nächsten Einlegen derselben Disc erscheint **LAST MEM** im Display, und die Wiedergabe wird fortgesetzt. Bei DVD-Video kann der Player die Wiedergabepositionen von fünf Discs speichern. Wenn Sie eine Disc einlegen, wird die Wiedergabe an der gespeicherten Stelle fortgesetzt.

Hinweis

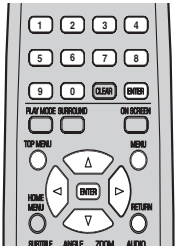
- Bei VR-Format-DVD-RWs arbeitet die Last Memory-Funktion nicht.

- Wenn Sie die Last Memory-Funktion beim Stoppen der Disc nicht verwenden wollen, drücken Sie **OPEN/CLOSE (⏏)**, um die Wiedergabe zu stoppen und die Disc-Lade zu öffnen.

Menu's van DVD-Video-schijven

Viele DVD-Video- Discs besitzen Menüs zur Wahl der wiederzugebenden Teile. Diese Menüs ermöglichen eventuell auch den Zugriff auf zusätzliche Funktionen (z.B. Untertitel- und Sprachenwahl) oder Sonderfunktionen wie Diashows. Einzelheiten dazu finden Sie auf der Verpackung der Disc.

Bei einigen DVD-Videos erscheint das Menü automatisch beim Starten der Wiedergabe, bei anderen müssen Sie entweder **MENU** oder **TOP MENU** drücken.

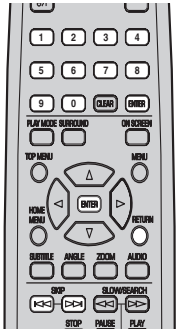


Taste	Funktion
TOP MENU	Zeigt das 'Hauptmenü' der DVD an. (Es ist je nach Disc verschieden.)
MENU	Zeigt das DVD-Menü an. (Dieses hängt von der Disc ab und kann mit dem 'Hauptmenü' identisch sein.)
△▽◁▷	Bewegt den Cursor auf dem Bildschirm.
ENTER	Bestätigt die Wahl der Menüoption.
RETURN	Kehrt zur vorherigen Menüseite zurück.
Numbers (nur Fernbedienung)	Zum Hervorheben nummerierter Menüoptionen (nur bei bestimmten Discs). Drücken Sie zur Bestätigung auf **ENTER**.

PBC-Menüs von Video CDs/Super VCDs

Einige Video-CDs//Super VCDs enthalten Menüs, mit denen Sie die wiederzugebenden Teile wählen können. Diese Menüs werden PBC-Menüs (PBC=Playback Control) genannt.

Sie können eine PBC-fähige Video-CD/Super VCD auch wiedergeben, ohne das PBC-Menü aufzurufen: Drücken Sie zum Starten der Wiedergabe eine Zifferntaste statt der Taste ► (Wiedergabe).



Taste	Funktion
RETURN	Zeigt das PBC-Menü an.
Numbers (nur Fernbedienung)	Zum Auswählen nummerierter Menüoptionen. Drücken Sie zur Bestätigung auf **ENTER**.
⏮	Zeigt die vorhergehende Menüseite an (falls vorhanden).
⏭	Zeigt die nächste Menüseite an (falls vorhanden).

Häufig gestellte Fragen

- *Wenn ich eine DVD einlege, wird sie nach ein paar Sekunden wieder ausgeworfen!*

  Wahrscheinlich stimmt der Regionalcode der DVD nicht mit dem des Players überein. Der Regionalcode ist normalerweise auf der DVD angegeben. Er muss mit dem (auf der Rückwand des Players stehenden) Regionalcode übereinstimmen. Siehe auch *DVD-Video-Regionen* auf Seite 37.

  Wenn die Regionalcodes übereinstimmen, ist die DVD möglicherweise beschädigt oder verschmutzt. Reinigen Sie die Disc und überprüfen Sie sie auf Beschädigungen. Siehe auch *Pflege des Players und der Discs* auf Seite 35.
- *Warum wird die eingelegte Disc nicht abgespielt?*

  Stellen Sie zunächst sicher, dass die Disc richtig herum (mit der Beschriftung nach oben) eingelegt und weder verschmutzt noch beschädigt ist. Informationen zum Reinigen der Discs finden Sie unter *Pflege des Players und der Discs* auf Seite 35.

  Wenn eine korrekt eingelegte Disc nicht abgespielt wird, ist wahrscheinlich das Format oder der Disctyp nicht kompatibel, z.B. bei einer DVD-Audio oder DVD-ROM.

  Weitere Informationen zur Disc-Kompatibilität finden Sie unter *Disc-/Inhaltformat-Wiedergabekompatibilität* auf Seite 5.
- *Ich haben einen Breitwandfernseher. Warum erhalte ich trotzdem bei einigen DVDs schwarze Streifen am oberen und unteren Bildschirmrand?*

  Einige Spielfilmformate sind so ausgelegt, dass auch auf einem Breitwand-Fernsehgerät schwarze Streifen am oberen und unteren Bildschirmrand zu sehen sind. Dies ist keine Funktionsstörung.
- *Ich besitze einen Standardfernseher (4:3) und habe den Player so eingerichtet, dass Widescreen-DVDs im Pan & Scan-Format wiedergegeben werden. Warum erhalte ich trotzdem bei einigen DVDs schwarze Streifen am oberen und unteren Bildschirmrand?*

  Einige DVDs setzten die Anzeigeeinstellungen des Players außer Kraft. Deshalb kann es vorkommen, dass DVDs trotz der Einstellung **4:3 (Pan & Scan)** im Letterbox-Format wiedergegeben werden. Dies ist keine Funktionsstörung.

Kapitel 5

Wiedergeben von Discs

Hinweis

- Viele der in diesem Kapitel behandelten Funktionen gelten für DVD-Discs, Video-CDs/Super-VCDs, CDs, DivX-Video und WMA/MP3 JPEG-discs, die genaue Bedienung ist jedoch je nach disc unterschiedlich.
- Einige DVDs schränken den Gebrauch bestimmter Funktionen (z.B. Zufallswiedergabe oder Wiederholbetrieb) in einigen oder allen Teilen der Disc ein. Es handelt sich dabei nicht um eine Störung.
- Bei der PBC-Wiedergabe von Video CDs/ Super VCDs sind einige Funktionen nicht verfügbar. Wenn Sie diese nutzen möchten, starten Sie die Wiedergabe, indem Sie einen Titel über eine Zifferntaste wählen.

Suchlauf

Sie können einen Vorwärts- oder Rückwärts-Suchlauf in vier verschiedenen Geschwindigkeiten (bei DivX-Video nur eine) durchführen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe ◄◄ oder ►►, um den Suchlauf zu starten.

- Beim Suchen auf einer DVD, DivX-Video und Video CD/Super VCD ist kein Ton zu hören.

2 Durch mehrmaliges Drücken der Taste können Sie die Suchgeschwindigkeit erhöhen.

- Die Suchgeschwindigkeit wird auf den Bildschirm angezeigt, ausgenommen bei der Wiedergabe eines WMA/MP3-Tracks mit Disc Navigator.

3 Drücken Sie ► (Wiedergabe), um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.

- Wenn Sie einen Suchlauf auf einer Video-CD/Super VCD im PBC-Modus oder in einem WMA/MP3-Track ausführen, wird die Wiedergabe am Ende bzw. Anfang des Tracks automatisch fortgesetzt.
- Bei einigen DVDs wird automatisch auf normale Wiedergabe zurückgeschaltet, wenn ein neues Kapitel beginnt.

Zeitlupe

DVDs können mit vier verschiedenen Zeitlupengeschwindigkeiten vorwärts und rückwärts wiedergegeben werden. Bei Video CDs/Super VCDs und DivX-Video stehen vier verschiedene Zeitlupengeschwindigkeiten in Vorwärtsrichtung zur Auswahl.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf II (Pause).

2 Halten Sie ◄◄ bzw ►► gedrückt, bis die Zeitlupenwiedergabe einsetzt.

- Die Zeitlupengeschwindigkeit wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Während der Zeitlupenwiedergabe ist der Ton stummgeschaltet.

3 Drücken Sie die Taste mehrmals, um die Zeitlupengeschwindigkeit zu ändern.

4 Drücken Sie ► (Wiedergabe), um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.

- Bei bestimmten Disctypen wird auf normale Wiedergabegeschwindigkeit zurückgeschaltet, wenn ein neues Kapitel der Disc beginnt.

Einzelbild-Weiterschaltung vorwärts/rückwärts

Bei DVD-Discs kann in Einzelbildschritten vor- und zurückgeschaltet werden. Bei Video-CD/ Super-VCDs und DivX-Video-Dateien können Sie nur bildweise vorrücken.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf II (Pause).

2 Drücken Sie ◄◄ oder ►►, um mit der Einzelbild-Weiterschaltung vorwärts bzw. rückwärts zu beginnen.

3 Drücken Sie ► (Wiedergabe), um auf normale Wiedergabe zurückzuschalten.

- Bei bestimmten Disctypen wird auf normale Wiedergabegeschwindigkeit zurückgeschaltet, wenn ein neues Kapitel der Disc beginnt.

Wiedergeben einer JPEG-Diashow

Nachdem Sie eine CD/CD-R/RW mit JPEG-Bildern eingelegt haben, drücken Sie ► (Wiedergabe), um eine Diashow ab dem ersten Ordner/Bild zu starten. Der Player gibt die Bilder in jedem Ordner in alphabetischer Reihenfolge wieder.

Die Bilder werden automatisch angepasst, so dass sie den Bildschirm möglichst ganz ausfüllen. (Falls das Seitenverhältnis des Bilds nicht mit dem Ihres TV-Bildschirms übereinstimmt, erscheinen möglicherweise schwarze Balken an den Seiten oder am oberen und unteren Bildschirmrand.)

Während der Diashow stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

Taste	Funktion
II	Schaltet auf Pause; durch erneutes Drücken wird die Diashow fortgesetzt.
I◄◄	Zeigt das vorhergehende Bild an.
►►I	Zeigt das nächste Bild an.
◁ ▷	Schaltet auf Pause und dreht das angezeigte Bild um 90˚ im (oder entgegen dem) Uhrzeigersinn. (Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die Wiedergabe fortzusetzen.)
△ ▽	Schaltet auf Pause und klappt das angezeigte Bild horizontal oder vertikal. (Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die Wiedergabe fortzusetzen.)
ZOOM	Schaltet auf Pause und zoomt das Bild. Drücken Sie die Taste erneut, um zwischen 1x, 2x und 4x Zoom umzuschalten. (Drücken Sie ► (Wiedergabe), um die Wiedergabe fortzusetzen.)
MENU	Ruft den Bildschirm „Disc Navigator“ auf (siehe weiter unten).

Hinweis

- Je größer eine Datei ist, desto länger benötigt der Player, um sie zu laden.

Durchsuchen einer DVD oder Video-CD/Super-VCD mit dem Disc Navigator

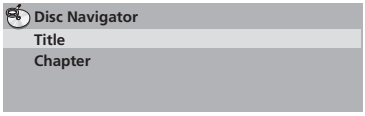
Mit dem Disc Navigator können Sie die DVD oder Video CD/Super VCD-Disc nach einem gewünschten Stück durchsuchen.

Wichtig

- Der Disc Navigator kann nicht mit Video CDs/Super VCDs im PBC-Modus verwendet werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe HOME MENU, und wählen Sie im Bildschirmmenü die Option ‘Disc Navigator’.

2 Wählen Sie eine Anzeigeoption aus.

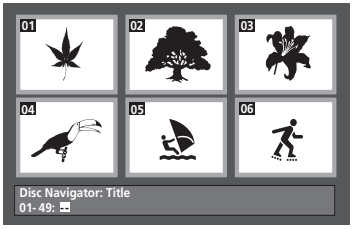


Im Folgenden sind die Optionen zusammengestellt. Die verfügbaren Optionen hängen von der Art der eingelegten Disc und davon ab, ob die Disc läuft oder nicht.

- **Title** – Titel auf einer DVD-Video-Disc.
- **Chapter** – Kapitel im momentanen Titel einer DVD-Video-Disc.
- **Track** – Tracks auf einer Video CD/Super VCD.
- **Time** – Miniaturbilder von Video CD/Super VCD-Discs in 10-Minuten-Intervallen.
- **Original: Title** – Originaltitel auf einer DVD-RW-Disc im VR-Modus.
- **Playlist: Title** – Playlisten-Titel auf einer DVD-RW-Disc im VR-Modus.
- **Original: Time** – Miniaturbilder vom Originalinhalt in 10-Minuten-Intervallen.
- **Playlist: Time** – Miniaturbilder von der Playliste in 10-Minuten-Intervallen.

Auf dem Bildschirm erscheinen nacheinander bis zu sechs Miniatur-Bewegtbilder. Um die vorherigen/nächsten sechs Miniaturbilder anzuzeigen, drücken Sie I◄◄/►►I. (Sie brauchen nicht zu warten, bis die Wiedergabe aller Miniaturbilder beendet ist, um die vorherige/nächste Seite anzuzeigen.)

3 Wählen Sie das Miniaturbild aus, dessen Inhalt Sie wiedergeben möchten.



Um ein Miniaturbild auszuwählen, können Sie entweder die Pfeiltasten (△▽◁▷) und **ENTER** oder die Zifferntasten benutzen.

Um ein Miniaturbild mit den Zifferntasten auszuwählen, geben Sie die zweistellige Nummer ein, und drücken Sie dann **ENTER**.

Tipp

- Zum Durchsuchen einer Disc können Sie auch einen der Suchmodi verwenden. Siehe *Durchsuchen einer Disc* auf Seite 26.

Durchsuchen von WMA-, MP3-, DivX-Video und JPEG-Dateien mit dem Disc Navigator

Mit dem Disc Navigator können Sie eine Datei oder einen Ordner aufzusuchen. Beachten Sie, dass Dateien in anderen Formaten, die sich auf der Disc befinden, nicht im Disc Navigator angezeigt werden.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie auf dem Bildschirmmenü die Option 'Disc Navigator'.

2 Navigieren Sie mit den Pfeiltasten (△▽◁▷) und mit ENTER.

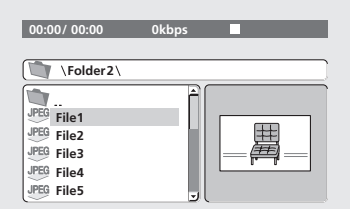
Mit den Aufwärts-/Abwärts-Pfeiltasten (△▽) können Sie die Ordner-/Dateiliste nach oben und unten rollen.

Mit der Links-Pfeiltaste (◁) können Sie zum übergeordneten Ordner zurückzukehren.

Mit **ENTER** oder die Rechts-Pfeiltaste (▷) können Sie den hervorgehobenen Ordner öffnen.

- Sie können auch zum übergeordneten Ordner zurückkehren, indem Sie den Ordner '**..**' am Anfang der Liste anfahren und dann **ENTER** drücken.

- Wenn Sie eine JPEG-Datei hervorheben, wird ein Miniaturbild auf der rechten Seite angezeigt.



3 Um den hervorgehobenen Track oder die DivX-Video-Datei wiederzugeben bzw. die hervorgehobene JPEG-Datei anzuzeigen, drücken Sie ENTER.

- Wenn Sie eine WMA/MP3- or DivX-Video-Datei wählen, beginnt die Wiedergabe am gewählten Track und wird bis zum Ende des Ordners ausgeführt.
- Wenn Sie eine JPEG-Datei gewählt haben, setzt eine Bildershow, beginnend mit der betreffenden Datei, ein und wird bis zum Ende des Ordners ausgeführt.
- Wenn die Bildershow das Ende des Ordners erreicht, wird automatisch zum Anfang des Ordners weitergeschaltet.

Tipp

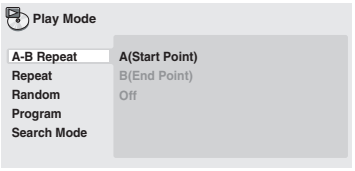
- Wenn Sie nicht nur den aktuellen Ordner, sondern die ganze Disc wiedergeben wollen, verlassen Sie den Disc Navigator und starten Sie die Wiedergabe mit der Taste ► (Wiedergabe).

Wiederholen eines Abschnitts

Nachdem Sie zwei Punkte (A und B) in einem Track (bei CD, Video CD/Super VCD) oder einem Titel (bei DVD) festgelegt haben, können Sie den betreffenden Teil mit der Funktion A-B Repeat in einer Endlosschleife wiederholen.

- Bei einer Video CD/Super VCD im PBC-Modus und einer WMA/MP3/DivX-Video-Datei steht der Wiederholmodus A-B Repeat nicht zur Verfügung.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe PLAY MODE, und wählen Sie aus der Funktionsliste links die Option 'A-B Repeat'.



2 Drücken Sie an der Stelle 'A(Start Point)' auf ENTER, um den Startpunkt festzulegen.

3 Drücken Sie an der Stelle 'B(End Point)' auf ENTER, um den Endpunkt festzulegen.
Wenn Sie jetzt **ENTER** drücken, springt der Player zum Startpunkt und der betreffende Abschnitt wird wiederholt wiedergegeben.

4 Um normale Wiedergabe zurückzuschalten, wählen Sie den Menüposten 'Off'.

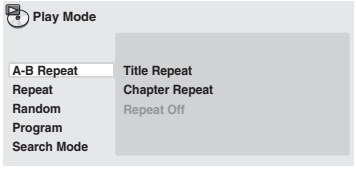
Verwendung der Wiederholfunktion

Je nach der Art der eingelegten Disc stehen verschiedene Wiederholungsoptionen zur Verfügung. Sie können die Wiederholfunktion auch mit der Programmfunktion kombinieren, um die Tracks/Kapitel entsprechend der Programmliste (siehe *Erstellen einer Programmliste* auf Seite 25) zu wiederholen.

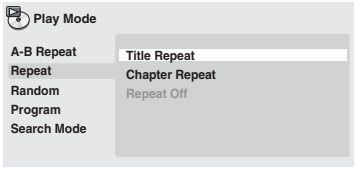
Wichtig

- Mit WMA/MP3-Discs und mit Video CDs/ Super VCDs im PBC-Modus ist kein Wiederholspielbetrieb möglich.
- Die Wiederholfunktion und Zufallswiedergabefunktion kann nicht gleichzeitig aktiviert werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe PLAY MODE, und wählen Sie aus der Funktionsliste links den Eintrag 'Repeat'.



2 Wählen Sie eine Wiederholungsoption.
Wenn die Programmfunktion aktiv ist, wählen Sie **Program Repeat**, um die Programmliste zu wiederholen, oder **Repeat Off**, um die Funktion zu deaktivieren.
Die verfügbaren Wiederholungsoptionen hängen vom Format der eingelegten Disc ab. Bei DVD-Discs können Sie z.B. **Title Repeat** oder **Chapter Repeat** (oder **Repeat Off**) wählen.



- Bei CDs und Video CD/Super VCDs, können Sie **Disc Repeat** oder **Track Repeat** (oder **Repeat Off**) wählen.
- Bei DivX-Video-Discs wählen Sie **Title Repeat** (oder **Repeat Off**).

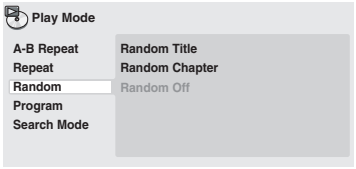
Zufallswiedergabe

Titel oder Kapitel (bei DVD-Video), bzw. Tracks (bei CD, Video CD/Super VCD) können in zufälliger Reihenfolge abgespielt werden. (Beachten Sie, dass manchmal der gleiche Track, der gleiche Titel oder das gleiche Kapitel mehrmals abgespielt wird.)
Die Zufallswiedergabe kann aus dem Wiedergabe- oder Stoppmodus heraus aktiviert werden.

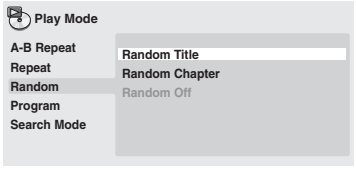
Wichtig

- Die Zufallswiedergabe bleibt so lange aktiviert, bis Sie **Ramdom Off** im Random Play-Menü wählen.
- Die Zufallswiedergabe kann nicht mit DVD-RW-Discs im VR-Format, Video-CD/Super-VCDs im PBC-Modus, WMA/MP3-Discs, DivX-Video-Discs oder während der Anzeige eines DVD-Discmenüs benutzt werden.
- Die gleichzeitige Verwendung von Zufallswiedergabe mit Programmwiedergabe oder Wiederholbetrieb ist nicht möglich.

1 Drücken Sie PLAY MODE, und wählen Sie aus der Funktionsliste links den Posten 'Random'.



2 Wählen Sie eine Zufallswiedergabe-Option.
Die verfügbaren Zufallswiedergabe-Optionen hängen von der eingelegten Disc ab. Bei DVD-Discs können Sie z.B. **Random Title** oder **Random Chapter** (oder **Random Off**) wählen.



- Bei CDs und Video CD/Super VCDs, können Sie die Zufallswiedergabe ein- und ausschalten, indem Sie **On** oder **Off** wählen.

Tipp

- Folgende Bedienungselemente können während der Zufallswiedergabe verwendet werden.:

Taste	Funktion
►►I	Wahl eines neuen Tracks/Titels/ Kapitels in zufälliger Reihenfolge.

Taste	Funktion
I◄◄	Rückkehr zum Anfang des momentanen Tracks/Titels/ Kapitels.

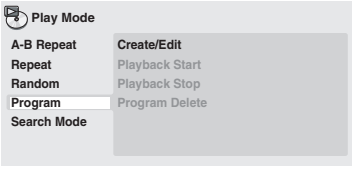
Erstellen einer Programmliste

Die Titel/Kapitel/Tracks einer Disc können in beliebiger Reihenfolge programmiert und wiedergegeben werden.

Wichtig

- Die Programmwiedergabe kann nicht mit DVD-RW-Discs im VR-Format, Video-CD/ Super-VCDs im PBC-Modus, WMA/MP3-Discs, DivX-Video-Discs oder während der Anzeige eines DVD-Discmenüs benutzt werden.

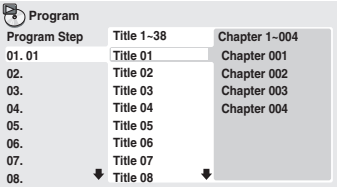
1 Drücken Sie PLAY MODE, und wählen Sie aus der Funktionsliste links den Posten 'Program'.



2 Wählen Sie in der Optionsliste die Option 'Create/Edit'.

3 Benutzen Sie die Pfeiltasten und ENTER, um einen Titel, ein Kapitel oder einen Track für den aktuellen Programmschritt (Program Step) auszuwählen.

Bei DVD-Discs kann ein Titel oder ein Kapitel in die Programmliste eingetragen werden.



- Bei einer CD oder Video CD/Super VCD können Sie einen Titel wählen, der in die Programmliste eingetragen wird.

Nachdem Sie die Titel/Kapitel/Track-Wahl durch Drücken von **ENTER** bestätigt haben, wird automatische der nächste Programmschritt hervorgehoben.

4 Wiederholen Sie Schritt 3, bis die Programmliste vollständig ist.

Eine Programmliste kann bis zu 24 Titel/ Kapitel/Tracks enthalten.

- Sie können einen Schritt in eine Programmliste einfügen, indem Sie einfach die betreffende Position hervorheben und eine Titel-/Kapitel-/ Tracknummer eingeben.
- Um einen Schritt zu löschen, heben Sie ihn hervor und drücken **CLEAR**.

5 Um die Programmliste abzuspielen, drücken Sie ► (Wiedergabe).

Die Programmfunktion bleibt so lange aktiv, bis Sie sie deaktivieren (siehe unten), die Programmliste löschen (siehe unten), die Disc auswerfen oder den Player ausschalten.

Tipp

- Folgende Bedienungselemente können während der Programmwiedergabe verwendet werden:

Taste	Funktion
PLAY MODE	Speichern der Programmliste und Verlassen des Programmbearbeitungsbildschirms, ohne die Wiedergabe zu starten (**HOME MENU** hat die gleiche Funktion).
►►I	Sprung zum nächsten Schritt in der Programmliste.

Weitere Funktionen im Programm-Menü

Außer Create/Edit können Sie im Programm-Menü noch folgende Optionen wählen:

- **Playback Start** – Startet die Wiedergabe einer gespeicherten Programmliste
- **Playback Stop** – Deaktiviert die Programmwiedergabe, löscht die Programmliste aber nicht
- **Program Delete** – Löscht die Programmliste und deaktiviert die Programmwiedergabe

Durchsuchen einer Disc

Sie können DVD-Discs nach Titel- bzw. Kapitelnummer oder Zeit; CDs und Video-CD/ Super-VCDs nach Tracknummer oder Zeit; DivX-Video-Discs nach Zeit durchsuchen.

Wichtig

- Bei Video CDs/Super VCDs im PBC-Modus oder WMA/MP3-Discs sind keine Suchfunktionen verfügbar.

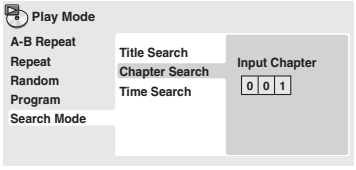
1 Drücken Sie PLAY MODE, und wählen Sie in der Funktionsliste links die Option 'Search Mode'.

2 Wählen Sie einen Suchmodus.

Die verfügbaren Suchmodi hängen von der eingelegten Disc ab.

- Ein bestimmter Zeitpunkt kann nur bei laufender Disc aufgesucht werden.

3 Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten die Nummer des gewünschten Titels, Kapitels oder Tracks bzw. die Zeit ein.



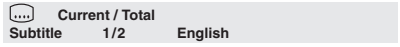
- Um Zeitpunkt zu suchen (Time Search), geben Sie bei laufendem Titel (DVD/ DivX-Video) bzw. Track (CD/Video-CD/Super VCD) die Zeit in Minuten und Sekunden ein. Der Player setzt die Wiedergabe am eingegebenen Zeitpunkt fort. Drücken Sie beispielsweise **4**, **5**, **0**, **0**, um die Wiedergabe bei 45 Minuten zu beginnen. Zur Eingabe von 1 Stunde, 20 Minuten und 30 Sekunden drücken Sie **8**, **0**, **3**, **0**.

4 Drücken Sie ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

Umschalten der Untertitel

Auf einigen DVDs und DivX-Video-Discs sind mit Untertiteln in einer oder mehreren Sprachen aufgezeichnet. Die Sprachen sind gewöhnlich auf der DVD-Hülle angegeben. Sie können die Sprache der Untertitel während der Wiedergabe umschalten.

1 Drücken Sie wiederholt SUBTITLE, um die gewünschte Untertiteloption zu wählen.



Hinweis

- Bei einigen Discs ist die Wahl der Untertitelsprache nur über das Discmenü möglich. Drücken Sie **TOP MENU** oder **MENU**, um das Menü aufzurufen.
- Angaben zur Einstellung von Untertitelsprachen finden Sie unter *Subtitle Language* auf Seite 32.
- Weiter Informationen zu DivX-Untertiteln siehe *Anzeige von DivX-Untertiteldateien* auf Seite 7.

Umschalten der Dialogsprache/des Kanals

Bei der Wiedergabe einer DVD und DivX-Video-Disc, deren Dialog in zwei oder mehr Sprachen aufgenommen wurde, können Sie während der Wiedergabe zwischen den Sprachen umschalten.

Bei der Wiedergabe einer VR-Format-DVD-RW-Disc im, auf der zwei Mono-Audiokanälen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe zwischen dem Haupt- und Nebenkanal sowie dem Mischsignal beider Kanäle umschalten.

Wenn Sie eine Video CD/Super VCD abspielen, können Sie zwischen Stereo, dem linken Kanal und dem rechten Kanal umschalten.

1 Drücken Sie wiederholt die Taste AUDIO, bis die gewünschte Dialogsprache/ Kanal-Option ausgewählt ist.
Die Sprachen-/Kanalinformation wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Hinweis

- Bei einigen DVDs ist die Wahl der Dialogsprache nur über das Discmenü möglich. Drücken Sie **TOP MENU** oder **MENU**, um das Menü aufzurufen.
- Angaben zur Einstellung der DVD-Dialogsprache finden Sie unter *Einstellungen für "Language"* auf Seite 31.

Vergrößern einer Bildausschnitts

Mit der Zoom-Funktion können Sie bei der Wiedergabe einer DVD, eines DivX-Videotitels, einer Video-CD/Super-VCD oder JPEG-Disc einen Bildausschnitt um den Faktor 2 oder 4 vergrößern.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste ZOOM zur Wahl des Zoomfaktors (Normal, 2x oder 4x).

- Da DVDs, Video-CDs/Super-VCDs, DivX-Video und JPEG-Bilder eine feste Auflösung besitzen, verschlechtert sich die Bildqualität bei der Vergrößerung, insbesondere bei Faktor 4. Dies ist keine Funktionsstörung.

2 Benutzen Sie die Pfeiltasten, um den Zoombereich zu verschieben.
Sie können den Vergrößerungsfaktor und den Zoombereich während der Wiedergabe beliebig verändern.

- Wenn das Navigationsquadrat am oberen Bildschirmrand verschwindet, drücken Sie **ZOOM** erneut, um es wieder einzublenden.

Umschalten des Kamerawinkels

Einige DVDs enthalten Szenen, die mit verschiedenen Kamerawinkeln aufgenommen wurden. Einzelheiten dazu finden Sie auf der DVD-Hülle.

Bei der Wiedergabe solcher Szenen weist das -Symbol auf dem Bildschirm darauf hin, dass zwischen verschiedenen Kamerawinkeln gewählt werden kann. (Stört Sie das Symbol, können Sie es auch abschalten—siehe *Einstellungen für "Display"* auf Seite 32.)

1 Drücken Sie während der Wiedergabe (oder im Pausenmodus) die Taste ANGLE, um auf einen anderen Winkel umzuschalten.

Anzeigen von Disc-Informationen

Verschiedene Track-, Kapitel- und Titelinformationen, wie z.B. die verstrichene und restliche Spielzeit, können während der Wiedergabe einer Disc auf dem Bildschirm angezeigt werden.

1 Drücken Sie wiederholt ON SCREEN, um die Informationsanzeige einzublenden/ umzuschalten/auszublenden.

- Während der Wiedergabe erscheinen die Informationen am oberen Bildschirmrand. Drucken Sie **ON SCREEN** mehrmals, um die angezeigten Informationen zu wechseln.

Kapitel 6

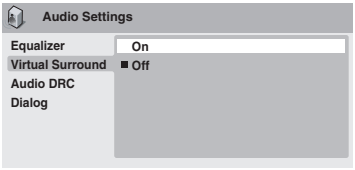
Audio- und Video-Einstellmenüs

Menü "Audio Settings"

Das Menü Audio Settings ermöglicht verschiedene Toneinstellungen.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie im Bildschirmmenü die Option 'Audio Settings'.

2 Wählen und ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten (△▽◁▷) und ENTER.



Audio DRC

- Einstellungen: **High**, **Medium**, **Low**, **Off** *(Vorgabe)*

Wenn Sie mit Dolby Digital DVDs bei geringer Lautstärke wiedergeben, ist der Ton an leisen Passagen nicht mehr zu hören oder Dialogteile sind nicht zu verstehen. Durch Aktivieren von Audio DRC (Dynamic Range Control) kann dies verhindert werden. Leise Passagen werden automatisch angehoben und laute Spitzenpegel abgeschwächt.

Wie stark dieser Effekt wahrnehmbar ist, hängt vom jeweiligen Tonmaterial ab. Bei Material mit geringer Dynamik (d.h. mit geringer Pegelvariation), merkt man den Effekt manchmal kaum.

Hinweis

- Audio DRC arbeitet nur mit Dolby Digital-Audioquellen.
- Audio DRC wirkt nur dann auf das Digitalausgangssignal, wenn **Digital Out** auf **On** und **Dolby Digital Out** auf **Dolby Digital > PCM** eingestellt wird (siehe *Einstellungen für "Digital Audio Out"* auf Seite 30).
- Der Effekt von Audio DRC hängt auch von Ihren Lautsprechern und den Einstellungen des AV-Receivers ab.

Virtual Surround

- Einstellungen: **On**, **Off** *(Vorgabe)*

Virtual Surround ermöglich einen Surroundklang auch dann, wenn nur zwei Lautsprecher vorhanden sind.

Tipp

- Virtual Surround kann auch mit der Taste **SURROUND** auf der Fernbedienung aktiviert werden.

Hinweis

- Bei einer DTS steht Virtual Surround weder über die analogen noch die digitalen Ausgänge zur Verfügung.
- Wenn Virtual Surround eingeschaltet ist, wird ein linearer 96 kHz PCM-Ton automatisch auf 48 kHz heruntergerechnet.
- Wenn der Player Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Bitstream-Audiosignale ausgibt (keine Umwandlung zu PCM), hat Virtual Surround keinen Einfluss auf die Audiosignale des Digitalausgangs. Informationen zum Einrichten der digitalen Ausgabeformate finden Sie unter *Einstellungen für "Digital Audio Out"* auf Seite 30.
- Die Stärke des Surroundeffekts hängt von der jeweiligen Disc ab.

Dialog

- Einstellungen: **High**, **Medium**, **Low**, **Off** *(Vorgabe)*

Mit dieser Funktion können Sie den Ton so aufbereiten, dass Dialoge deutlicher von Hintergrundgeräuschen des Soundtracks abheben.

Equalizer

- Einstellungen: **Rock**, **Pop**, **Live**, **Dance**, **Techno**, **Classic**, **Soft**, **Off** *(Vorgabe)*

Die vorprogrammierten EQ-Kennlinien sind auf verschiedene Musikstile abgestimmt.

Hinweis

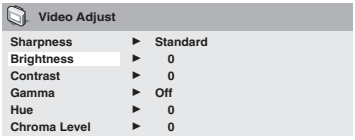
- Wenn der Equalizer eingeschaltet ist, wird ein linearer 96 kHz PCM-Ton automatisch auf 48 kHz heruntergerechnet.

Menü "Video Adjust"

Das Menü Video Adjust ermöglicht verschiedene Bildeinstellungen.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie auf dem Bildschirm die Option 'Video Adjust'.

2 Nehmen Sie Einstellungen mit den Pfeiltasten (△ ▽ ◁ ▷) und ENTER vor.



Folgende Bildeinstellungen sind möglich:

- **Sharpness** – Einstellen der Bildkonturen (**Fine**, **Standard** *(Vorgabe)*, **Soft**).
- **Brightness** – Einstellen der Gesamthelligkeit (**–20** bis **+20**).
- **Contrast** – Einstellen des Bildkontrastes zwischen schwach und stark (**–16** bis **+16**).
- **Gamma** – Einstellen der „Wärme" des Bildes (**High**, **Medium**, **Low**, **Off** *(Vorgabe)*).
- **Hue** – Einstellen der Rot-/Grün-Balance (**Green 9** bis **Red 9**).
- **Chroma Level** – Einstellen der Farbsättigung (**–9** bis **+9**).

Stellen Sie die Optionen Brightness, Contrast, Hue und Chroma mit den Pfeiltasten links/rechts (◁ ▷) ein.

3 Drücken Sie ENTER, um zum Video Adjust-Menü zurückzukehren. Oder drücken Sie HOME MENU, um das Menü zu verlassen.

Kapitel 7

Menü "Initial Settings"

Verwendung des Menüs "Initial Settings"

Das Menü Initial Settings ermöglicht u.A. Audio- und Videoausgangs-Einstellungen, Kindersicherungs-Einstellungen und Anzeige-Einstellungen.

Wenn eine Option ausgegraut ist, kann sie gegenwärtig nicht geändert werden kann. Dies ist normalerweise während der Wiedergabe einer Disc der Fall. Stoppen Sie die Wiedergabe, bevor Sie die Einstellung ändern.

1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie 'Initial Settings'.

2 Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten und ENTER die Einstellung und Option aus, die Sie einstellen wollen.

Alle Einstellungen und Optionen werden auf den folgenden Seiten erläutert.

Hinweis

- In der nachstehenden Tabelle sind die Standardeinstellung in **Fettschrift** dargestellt; andere Einstellungen sind *kursiv* gedruckt.
- Die Einstellungen für Digital Audio Out müssen nur dann geändert werden, wenn Sie den Digitalausgang dieses Players mit einem AV-Receiver oder einem anderen Gerät verbunden haben.
- Informieren Sie sich anhand der Bedienungsanleitung des anderen Gerätes, mit welchen digitalen Audioformaten es kompatibel ist.
- Einge Einstellungen, wie **TV Screen**, **Audio Language** und **Subtitle Language**, werden u.U. von der DVD außer Kraft gesetzt. Oft können diese Einstellungen auch über das DVD-Discmenü vorgenommen werden.

Einstellungen für "Digital Audio Out"

Einstellung	Option	Bedeutung
Digital Out	**On**	Digitale Audiosignale werden über die Digitalausgänge ausgegeben.
	Off	Keine digitale Audioausgabe.
Dolby Digital Out	**Dolby Digital**	Mit Dolby Digital codierte digitale Audiosignale werden bei der Wiedergabe einer Dolby Digital-DVD ausgegeben.
	Dolby Digital > PCM	Dolby Digital-Audiosignale werden vor der Ausgabe in PCM-Audiosignale umgewandelt.
DTS Out	**DTS**	DTS-codierte digitale Audiosignale werden bei der Wiedergabe einer DTS-Disc ausgegeben. (Falls Ihr Verstärker/Receiver nicht mit DTS-Audio kompatibel ist, wird Rauschen ausgegeben.)
	Off	Keine digitale Audioausgabe bei Wiedergabe einer DTS-Disc.
96 kHz PCM Out	**96kHz > 48kHz**	96-kHz-Digital-Audiosignale werden vor der Ausgabe über den Digitalausgang in 48-kHz-Signale umgewandelt.
	96kHz	96-kHz-Digital-Audiosignale werden mit 96 kHz ausgegeben.

Einstellung	Option	Bedeutung
MPEG Out	**MPEG > PCM**	MPEG-codierte digitale Audiosignale werden für digitale Ausgabe in PCM-Audiosignale umgewandelt.
	MPEG	MPEG-codierte digitale Audiosignale werden unverändert ausgegeben.

Einstellungen für "Video Output"

Einstellung	Option	Bedeutung
TV Screen (Siehe auch *Bild- und Disc-Formate* auf Seite 36.)	**4:3 (Letter Box)**	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein herkömmliches 4:3-Fernsehgerät haben. Bei der Wiedergabe von Breitwandfilmen erscheinen schwarze Balken am oberen und unteren Rand.
	4:3 (Pan & Scan)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein herkömmliches 4:3-Fernsehgerät haben. Bei der Wiedergabe von Breitwandfilmen werden die Seiten abgeschnitten, damit das Bild den Bildschirm ausfüllt.
	16:9 (Wide)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitwand-Fernsehgerät haben.
Component Out	**Interlace**	Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit Progressiv Scan Video kompatibel ist.
	Progressive	Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Fernsehgerät mit Progressiv Scan Video kompatibel ist (Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes). Siehe auch *Umschalten des Videoausgangs auf „Interlace" mit den Bedienungselementen an der Frontplatte* auf Seite 10. *Beachten Sie, dass Progressive Scan-Videosignale nur über die Komponenten-Videobuchsen ausgegeben werden.*
AV Connector Out	**Video**	Für normales Videoausgangssignal (Composite, FBAS), das mit allen Fernsehgeräten kompatibel ist.
	RGB	Wenn Ihr Fernsehgerät kompatibel ist, liefert diese Einstellung die beste Bildqualität. *Beachten Sie, daß von den Gerätebuchsen keine Ausgabe erfolgt, wenn diese Einstellung gewählt ist.*

Einstellungen für "Language"

Einstellung	Option	Bedeutung
Audio Language	**English**	Wenn ein englischer Soundtrack auf der Disc vorhanden ist, wird er wiedergegeben.
	Sprachen wie angezeigt	Wenn die ausgewählte Sprache auf der Disc vorhanden ist, wird sie wiedergegeben.
	Other Language	Wählen Sie diese Option, um eine andere Sprache als die angezeigten auszuwählen (siehe Seite 37).

Einstellung	Option	Bedeutung
Subtitle Language (Siehe auch *Anzeige von DivX-Untertiteldateien* auf Seite 7.)	**English**	Wenn englische Untertitel auf der Disc vorhanden sind, werden diese angezeigt.
	Sprachen wie angezeigt	Wenn die ausgewählte Untertitelsprache auf der Disc vorhanden ist, wird sie angezeigt.
	Other Language	Wählen Sie diese Option, um eine andere Sprache als die angezeigten auszuwählen (siehe Seite 37).
DVD Menu Language	**w/Subtitle Lang.**	Die DVD-Discmenüs werden, wenn möglich, in der gleichen Sprache wie die ausgewählte Untertitelsprache angezeigt.
	Sprachen wie angezeigt	Die DVD-Discmenüs werden, wenn möglich, in der ausgewählten Sprache angezeigt.
	Other Language	Wählen Sie diese Option, um eine andere Sprache als die angezeigten auszuwählen (siehe Seite 37).
Subtitle Display	**On**	Die Untertitel werden entsprechend der ausgewählten Untertitelsprache angezeigt (siehe oben).
	Off	Die Untertitel sind bei Wiedergabe einer DVD grundsätzlich abgeschaltet (beachten Sie, dass manche Discs diese Einstellung außer Kraft setzen).

Einstellungen für "Display"

Einstellung	Option	Bedeutung
OSD Language	**English**	Die Bildschirmmenüs des Players sind in Englisch.
	Sprachen wie angezeigt	Die Bildschirmmenüs werden in der ausgewählten Sprache angezeigt.
Angle Indicator	**On**	Während der Wiedergabe von Multi-Angle-Szenen einer DVD wird ein Kamerasymbol auf dem Bildschirm angezeigt.
	Off	Keine Multi-Angle-Anzeige.

Sonstige Einstellungen

Einstellung	Option	Bedeutung
Parental Lock	**–**	Siehe *Parental Lock* auf Seite 33.
DivX VOD	**Display**	Siehe *Über DivX® VOD-Inhalte* auf Seite 34.

Parental Lock

- Stufe im Ausgangszustand: **Off**; Passwort im Ausgangszustand: *none*; Voreingestellter Länder-/Regionalcode: **us (2119)**

Die Kindersicherung einiger DVD-Video-Discs gibt Eltern eine gewisse Kontrolle daüber, was Kinder mit dem DVD-Player abspielen können. Es kann zwischen verschiedenen Kindersicherungsstufen gewählt werden. Wenn der Player auf eine niedrigere Stufe als die Disc eingestellt ist, wird die Disc nicht wiedergegeben.

Einige DVDs unterstützen auch die Länder-/Regionalcode-Funktion (Country/Area Code). Je nach dem eingestellten Länder-/Regionalcode gibt der Player bestimmte Szenen auf der Disc nicht wieder.

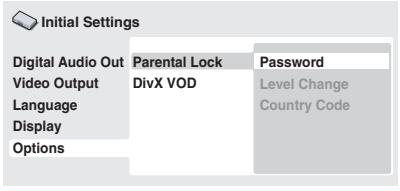
Hinweis

- Einige Discs besitzen keine Kindersicherung und lassen sich ohne Eingabe des Passworts abspielen.
- Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, müssen Sie den Player auf die Werkseinstellungen zurücksetzen und ein neues Passwort registrieren. (Siehe *Rücksetzung der Player-Einstellungen* auf Seite 37.)

Registrieren eines neuen Passworts

Sie müssen ein Passwort registrieren, bevor Sie die Kindersicherungsstufe ändern oder den Ländercode eingeben können.

1 Wählen Sie 'Options', dann 'Password'.



2 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort mit den Zifferntasten ein.

Die eingegebenen Ziffern erscheinen als Sternchen (*) auf dem Bildschirm.

3 Drücken Sie ENTER, um das Passwort zu registrieren.

Der Player schaltet auf das Options-Menü zurück.

Ändern des Passworts

Um das Passwort zu ändern, müssen Sie das alte Passwort bestätigen und ein neues eingeben.

1 Wählen Sie 'Password Change'.

2 Geben Sie das alte Passwort mit den Zifferntasten ein, und drücken Sie dann ENTER.

3 Geben Sie ein neues Passwort ein, und drücken Sie ENTER.

Dadurch wird das neue Passwort registriert und auf das Options-Menü zurückgeschaltet.

Einstellen/Ändern der Kindersicherungsstufe

1 Wählen Sie 'Level Change'.

2 Geben Sie Ihr Passwort mit den Zifferntasten ein, und drücken Sie dann ENTER.

3 Wählen Sie eine neue Stufe, und drücken Sie ENTER.

- Drücken Sie wiederholt die Pfeiltaste links (◁), um weitere Stufen zu sperren (weitere Discs erfordern das Passwort); drücken Sie die Pfeiltaste rechts (▷) zum Freigeben von Stufen. Stufe 1 kann nicht gesperrt werden.

Dadurch wird die neue Stufe festgelegt und auf den Menübildschirm "Options" zurückgeschaltet.

Einstellen/Ändern des Länder-/Regionalcodes

Sie finden die *Liste der Länder-/Regionalcodes* auf Seite 38.

1 Wählen Sie 'Country Code'.

2 Geben Sie Ihr Passwort mit den Zifferntasten ein, und drücken Sie dann ENTER.

3 Wählen Sie einen Länder-/Regionalcode und drücken Sie ENTER.

Sie haben dazu zwei Möglichkeiten:

- Auswahl nach Buchstaben: Betätigen Sie die Pfeiltasten auf/ab (△▽), um den Länder-/Regionalcode zu ändern.
- Auswahl nach Nummer: Drücken Sie die Pfeiltaste rechts (▷) und anschließend die Zifferntasten, um den 4-stelligen Länder-/Regionalcode einzugeben.

Der neue Länder-/Regionalcode wird eingestellt und Sie kehren zum Optionsmenü zurück. Beachten Sie, dass der neue Länder-/Regionalcode erst wirksam wird, wenn die nächste Disc eingelegt wird (oder die aktuelle Disc ausgeworfen und erneut eingelegt wird).

Über DivX® VOD-Inhalte

Um DivX VOD (Video On Demand; Video auf Abruf) auf diesem Player zu betrachten, müssen Sie zunächst den Player bei Ihrem DivX-VOD-Content-Provider registrieren. Dies führen Sie aus, indem Sie einen DivX-VOD-Registrierungscode erzeugen, den Sie an Ihren Provider senden.

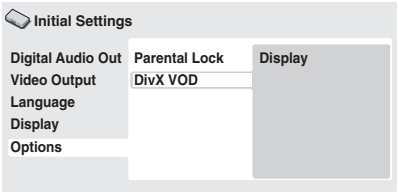
Wichtig

- DivX VOD-Inhalte sind durch ein DRM-System (Digital Rights Management) geschützt. Dieses beschränkt die Wiedergabe von Inhalten auf bestimmte, registrierte Geräte.
- Wenn Sie eine Disc mit DivX-VOD-Inhalten einlegen, die nicht für Ihren Player autorisiert sind, erscheint die Meldung **Authorization Error** und die Inhalte werden nicht abgespielt.
- Zurücksetzen des Players (siehe Seite 37) führt nicht zum Verlust Ihres Registrierungscodes.

Anzeigen Ihres DivX-VOD-Registrierungscodes

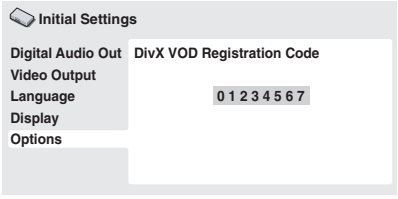
1 Drücken Sie HOME MENU, und wählen Sie 'Initial Settings'.

2 Wählen Sie "Options", dann "DivX VOD".



3 Wählen Sie 'Display'.

Ihr 8-stelliger Registrierungscode wird angezeigt.



Notieren Sie sich Ihren Code, denn diesen benötigen Sie für die Registrierung bei Ihrem DivX-VOD-Provider.

Wiedergabe von DivX® VOD-Inhalten

Einige DivX-VOD-Inhalte können nur eine bestimmte Anzahl von Malen abgespielt werden. Wenn Sie eine Disc mit dieser Art von DivX-VOD-Inhalten einlegen, wird die verbleibende Anzahl von Malen, die die Disc noch abgespielt werden kann, auf dem Bildschirm angezeigt, und Sie können die Disc abspielen (wodurch sich die Anzahl von Malen verringert) oder den Vorgang abbrechen.

Wenn Sie eine Disc einlegen, deren DivX-VOD-Inhalt abgelaufen ist (bei denen die Anzahl von Malen z. B. auf Null steht), erscheint die Meldung **Rental Expired** (Leihdauer abgelaufen).

Wenn die Inhalte Ihres DivX-VOD-Materials unbegrenzt oft abgespielt werden können, können Sie die Disc in Ihren Player einlegen und die Inhalte beliebig oft abspielen, ohne dass eine Meldung erscheint.

Kapitel 8
Zusätzliche Informationen

Pflege des Players und der Discs

Allgemeines

Halten Sie Discs an den Kanten oder zwischen Mittelloch und Kante.

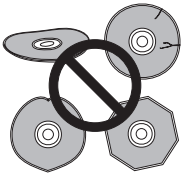
Wenn Sie eine Disc nicht benutzen, legen Sie sie in die Hülle und lagern Sie diese hochkant. Setzen Sie Discs keinen extrem niedrigen oder hohen Temperaturen (auch keiner direkten Sonneneinstrahlung) und hoher Luftfeuchtigkeit aus.

Kleben Sie kein Papier oder Aufkleber auf die Discs. Beschriften Sie die Discs nicht mit einem Bleistift, einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Schreibgerät.

Bringen Sie keine selbstklebenden Etiketten auf den Discs an, da sie bei der Wiedergabe eine geringfügige Verformung der Disc verursachen können, die zu Bild- und/oder Tonbeeinträchtigungen führen.

Beschädigte und nicht normgerechte Discs

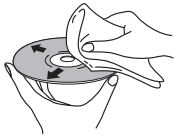
Verwenden Sie keine Discs, die gerissen, gewellt, verzogen oder anderweitig beschädigt sind, da sonst der Player beschädigen werden kann.



Dieser Player ist nur zur Wiedergabe von herkömmlichen, runden Discs ausgelegt. Verwenden Sie keine Discs mit Sonderformen. YAMAHA lehnt jede Haftung für Schäden ab, die auf den Gebrauch nicht genormter Discs zurückzuführen sind.

Reinigen von Discs

Fingerabdrücke und Staub auf Discs können die Wiedergabe beeinträchtigen. Zum Reinigen der Disc wischen Sie wie unten gezeigt mit einem weichen, trockenen Tuch vorsichtig von der Mitte zum Rand über die Disc.



Bei stark verschmutzter Disc, verwenden Sie ein mit Alkohol getränktes Tuch oder einen im Fachhandel erhältlichen CD/DVD-Reinigungssatz. Verwenden Sie niemals Benzin, Verdünner oder andere Reinigungsmittel und auch keine für Schallplatten bestimmte Reiniger.

Reinigen des Gehäuses

Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker ab.

Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um Staub und Schmutz abzuwischen. Bei starker Verschmutzung wischen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch ab, das Sie in ein fünf- oder sechsfach mit Wasser verdünntes neutrales Reinigungsmittel getaucht und gründlich ausgewrungen haben. Wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach.

Verwenden Sie keine Möbelpolitur und keinen Haushaltsreiniger. Auf keinen Fall dürfen Verdünner, Benzin, Insektensprays oder andere Chemikalien mit dem Gerät in Kontakt kommen oder in der Nähe des Geräts verwendet werden.

Falls Sie chemisch behandelte Reinigungstücher verwenden, lesen Sie vorher die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch. Solche Tücher können Schmierstreifen auf halbglänzenden Oberflächen hinterlassen. Wischen Sie in diesem Fall mit einem trockenen Tuch nach.

Reinigen der Abtastlinse

Die Linse des DVD-Players verschmutzt bei normalem Gebrauch praktisch nicht. Sollte sie dennoch auf Grund von Staub oder Schmutz versagen, wenden Sie sich an die nächste YAMAHA-Kundendienststelle. Von der Verwendung handelsüblicher Linsenreiniger für CD-Player wird abgeraten.

Kondensation

Kondensation kann sich im Player niederschlagen, wenn er von draußen in einen warmen Raum gebracht wird, oder wenn die Raumtemperatur schnell ansteigt. Kondensation beschädigt den Player zwar nicht, sie kann den Betrieb jedoch vorübergehend beeinträchtigen. Warten Sie etwa eine Stunde lang ab, bis der Player die Raumtemperatur angenommen hat, bevor Sie ihn einschalten.

Transportieren des Players

Wenn Sie den Player transportieren müssen, drücken Sie zuerst **STANDBY/ON** an der Frontplatte, um ihn auszuschalten. Warten Sie, bis **-OFF-** im Display erlischt und ziehen Sie dann das Netzkabel ab. Während der Wiedergabe darf das Gerät nicht angehoben und nicht bewegt werden. Die Disc rotiert mit hoher Drehzahl und kann beschädigt werden.

Bild- und Disc-Formate

DVD-Video-Discs enthalten Aufzeichnungen mit unterschiedlichen Bildformaten von Fernsehsendungen (normalerweise 4:3) bis zu CinemaScope-Breitwandfilmen mit einem Seitenverhältnis von bis zu 7:3.

Auch Fernsehgeräte gibt es mit unterschiedlichen Bildformaten: 'Standard' (4:3) und Breitbild (16:9).

Breitbild-Fernsehgerät

Wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät besitzen, stellen Sie **TV Screen** (Seite 31) dieses Players auf **16:9 (Wide)**.

Bei der Wiedergabe von 4:3-Aufnahmen können Sie das Darstellungsformat am Fernsehgerät wunschgemäß einstellen. Die Fernsehgeräte bieten hierzu normalerweise verschiedene Zoom- und Spreizfunktionen (siehe Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes).

Beachten Sie, dass manche Filme in einem breiteren Format als 16:9 vorliegen und auch auf einem Breitbild-Fernsehgerät im 'Letterbox'-Format mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand wiedergegeben werden.

Herkömmliches Fernsehgerät

Wenn Sie einen herkömmlichen Fernseher besitzen, stellen Sie **TV Screen** (Seite 31) dieses Players entweder **4:3 (Letter Box)** oder **4:3 (Pan&Scan)** ein.

Bei der Einstellung **4:3 (Letter Box)** erscheinen bei Breitwamdfilmen schwarze Balken am oberen und unteren Bildschirmrand.

Bei der Einstellung **4:3 (Pan&Scan)** werden Breitwandfilme links und rechts abgeschnitten. Das Bild füllt zwar den ganzen Bildschirm aus, Sie sehen aber nicht das vollständige Bild.

Beachten Sie, dass viele DVDs mit Breitwandmaterial die Einstellungen des Players außer Kraft setzen und den Film im Letterbox-Format wiedergeben.

Hinweis

- Wenn Sie einen herkömmlichen 4:3-Fernseher verwenden und dennoch am Player die Einstellung **16:9 (Wide)** wählen oder umgekehrt bei einem Breitbild-

Fernseher die 4:3-Einstellung verwenden, ist das Bild verzerrt.

Einstellen des Fernsehsystems

Die Standardeinstellung dieses Players ist **AUTO**. Solange bei der Disc-Wiedergabe bestimmter keine Bildstörungen auftreten, lassen Sie den Player auf **AUTO** eingestellt. Treten dagegen Bildstörungen auf, stellen Sie das Gerät auf das System Ihres Landes bzw. Ihrer Region ein. Danach sind jedoch möglicherweise nicht mehr alle Disctypen abspielbar. Die nachstehende Tabelle können Sie entnehmen, welche Disctypen bei der jeweiligen Einstellung (**AUTO**, **PAL** oder **NTSC**) abgespielt werden können.

1 Wenn der Player eingeschaltet ist, drücken Sie STANDBY/ON, um ihn auf Standby zu schalten.

2 Während Sie ►►I an der Frontplatte gedrückt halten, drücken Sie STANDBY/ON, um das Fernsehsystem umzuschalten.
Das Fernsehsystem ändert sich wie folgt:

- **AUTO ⟶ NTSC**
- **NTSC ⟶ PAL**
- **PAL ⟶ AUTO**

Hinweis

- Vor jeder Änderung müssen Sie den Player durch Drücken von **STANDBY/ON** auf Standby schalten.

Disc		Player-Einstellung		
Typ	**Format**	**NTSC**	**PAL**	**AUTO**
DVD/Super VCD/ Video-CD/DivX-Video	**NTSC**	NTSC	PAL	NTSC
	PAL	NTSC	PAL	PAL
CD/MP3/WMA/ JPEG keine Disc	**—**	NTSC	PAL	NTSC oder PAL

Rücksetzung der Player-Einstellungen

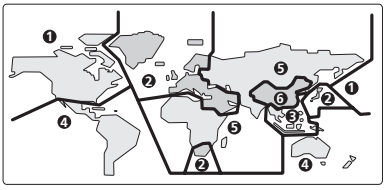
Mit dem folgenden Verfahren können Sie das Gerät in den werksseitigen Ausgangszustand zurückzusetzen.

1 Schalten Sie den Player in den Standby-Modus.

2 Während Sie die Taste ■ (Stopp) an der Frontplatte gedrückt halten, drücken Sie STANDBY/ON, um den Player wieder einzuschalten.
Alle Einstellungen des Players werden nun zurückgesetzt.

DVD-Video-Regionen

Alle DVD-Video-Discs besitzen einen Regionalcode. Dieser steht auf der Hülle und gibt an, in welcher Region der Welt die DVD abgespielt werden kann. Ihr DVD-Player besitzt ebenfalls einen Regionalcode; er ist auf der Rückwand angegeben. Discs, die aus einer anderen Region stammen, können nicht auf diesem Player abgespielt werden. Discs mit der Kennung **ALL** können in jedem Player abgespielt werden. Die Abbildung unten zeigt die verschiedenen DVD-Regionen der Welt.



Auswählen der Sprache aus der Liste der Sprachencodes

Bei manchen Sprachoptionen (z.B. 'DVD Language' im Setup Navigator) können Sie unter 136 Sprachen, die in der Liste auf Seite 38 aufgeführt sind, auswählen.

1 Wählen Sie 'Other Language'.

2 Betätigen Sie die Pfeiltasten links/rechts (◁ ▷), um entweder einen Code-Buchstaben oder eine Code-Nummer zu wählen.

3 Betätigen Sie die Pfeiltasten auf/ab (△ ▽), um einen Code-Buchstaben oder eine Code-Nummer zu wählen.
Eine vollständige Liste der Sprachen und Codes finden Sie unter *Liste der Sprachencodes* auf Seite 38.

Liste der Sprachencodes

Sprache (Sprachencode-Buchstaben), **Sprachencode**

Japanese (ja), **1001**
English (en), **0514**
French (fr), **0618**
German (de), **0405**
Italian (it), **0920**
Spanish (es), **0519**
Chinese (zh), **2608**
Dutch (nl), **1412**
Portuguese (pt), **1620**
Swedish (sv), **1922**
Russian (ru), **1821**
Korean (ko), **1115**
Greek (el), **0512**
Afar (aa), **0101**
Abkhazian (ab), **0102**
Afrikaans (af), **0106**
Amharic (am), **0113**
Arabic (ar), **0118**
Assamese (as), **0119**
Aymara (ay), **0125**
Azerbaijani (az), **0126**
Bashkir (ba), **0201**
Byelorussian (be), **0205**
Bulgarian (bg), **0207**
Bihari (bh), **0208**
Bislama (bi), **0209**
Bengali (bn), **0214**
Tibetan (bo), **0215**
Breton (br), **0218**
Catalan (ca), **0301**
Corsican (co), **0315**
Czech (cs), **0319**
Welsh (cy), **0325**
Danish (da), **0401**
Bhutani (dz), **0426**
Esperanto (eo), **0515**
Estonian (et), **0520**
Basque (eu), **0521**
Persian (fa), **0601**
Finnish (fi), **0609**
Fiji (fj), **0610**
Faroese (fo), **0615**
Frisian (fy), **0625**
Irish (ga), **0701**
Scots-Gaelic (gd), **0704**
Galician (gl), **0712**
Guarani (gn), **0714**
Gujarati (gu), **0721**
Hausa (ha), **0801**
Hindi (hi), **0809**
Croatian (hr), **0818**
Hungarian (hu), **0821**
Armenian (hy), **0825**
Interlingua (ia), **0901**
Interlingue (ie), **0905**
Inupiak (ik), **0911**
Indonesian (in), **0914**
Icelandic (is), **0919**
Hebrew (iw), **0923**
Yiddish (ji), **1009**
Javanese (jw), **1023**
Georgian (ka), **1101**
Kazakh (kk), **1111**
Greenlandic (kl), **1112**
Cambodian (km), **1113**
Kannada (kn), **1114**
Kashmiri (ks), **1119**
Kurdish (ku), **1121**
Kirghiz (ky), **1125**
Latin (la), **1201**
Lingala (ln), **1214**
Laothian (lo), **1215**
Lithuanian (lt), **1220**
Latvian (lv), **1222**
Malagasy (mg), **1307**
Maori (mi), **1309**
Macedonian (mk), **1311**
Malayalam (ml), **1312**
Mongolian (mn), **1314**
Moldavian (mo), **1315**
Marathi (mr), **1318**
Malay (ms), **1319**
Maltese (mt), **1320**
Burmese (my), **1325**
Nauru (na), **1401**
Nepali (ne), **1405**
Norwegian (no), **1415**
Occitan (oc), **1503**
Oromo (om), **1513**
Oriya (or), **1518**
Panjabi (pa), **1601**
Polish (pl), **1612**
Pashto, Pushto (ps), **1619**
Quechua (qu), **1721**
Rhaeto-Romance (rm), **1813**
Kirundi (rn), **1814**
Romanian (ro), **1815**
Kinyarwanda (rw), **1823**
Sanskrit (sa), **1901**
Sindhi (sd), **1904**
Sangho (sg), **1907**
Serbo-Croatian (sh), **1908**
Sinhalese (si), **1909**
Slovak (sk), **1911**
Slovenian (sl), **1912**
Samoan (sm), **1913**
Shona (sn), **1914**
Somali (so), **1915**
Albanian (sq), **1917**
Serbian (sr), **1918**
Siswati (ss), **1919**
Sesotho (st), **1920**
Sundanese (su), **1921**
Swahili (sw), **1923**
Tamil (ta), **2001**
Telugu (te), **2005**
Tajik (tg), **2007**
Thai (th), **2008**
Tigrinya (ti), **2009**
Turkmen (tk), **2011**
Tagalog (tl), **2012**
Setswana (tn), **2014**
Tonga (to), **2015**
Turkish (tr), **2018**
Tsonga (ts), **2019**
Tatar (tt), **2020**
Twi (tw), **2023**
Ukrainian (uk), **2111**
Urdu (ur), **2118**
Uzbek (uz), **2126**
Vietnamese (vi), **2209**
Volapük (vo), **2215**
Wolof (wo), **2315**
Xhosa (xh), **2408**
Yoruba (yo), **2515**
Zulu (zu), **2621**

Liste der Länder-/Regionalcodes

Land/Region, **Länder-/Regionalcode (Zahlen)**, **Länder-/Regionalcode (Buchstaben)**

Argentinien, **0118**, **ar**
Australien, **0121**, **au**
Österreich, **0120**, **at**
Belgien, **0205**, **be**
Brasilien, **0218**, **br**
Kanada, **0301**, **ca**
Chile, **0312**, **cl**
China, **0314**, **cn**
Dänemark, **0411**, **dk**
Finnland, **0609**, **fi**
Frankreich, **0618**, **fr**
Deutschland, **0405**, **de**
Hongkong, **0811**, **hk**
Indien, **0914**, **in**
Indonesien, **0904**, **id**
Italien, **0920**, **it**
Japan, **1016**, **jp**
Korea, Republik, **1118**, **kr**
Malaysia, **1325**, **my**
Mexiko, **1324**, **mx**
Niederlande, **1412**, **nl**
Neuseeland, **1426**, **nz**
Norwegen, **1415**, **no**
Pakistan, **1611**, **pk**
Philippinen, **1608**, **ph**
Portugal, **1620**, **pt**
Russische Föderation, **1821**, **ru**
Singapur, **1907**, **sg**
Spanien, **0519**, **es**
Schweden, **1905**, **se**
Schweiz, **0308**, **ch**
Taiwan, **2023**, **tw**
Thailand, **2008**, **th**
Großbritannien, **0702**, **gb**
USA, **2119**, **us**

Glossar

Analoger Ton	Direkte Repräsentation des Tons durch ein elektrisches Signal. Siehe auch *Digitaler Ton*.
Seitenverhältnis	Das Breiten-Höhen-Verhältnis eines Fernsehbildschirms. Herkömmliche Fernsehgeräte haben ein Seitenverhältnis von 4:3 und Breitbildmodelle von 16:9.
Digital-Audio	Indirekte Repräsentation von Ton unter Verwendung von Ziffern. Siehe auch *Abtastfrequenz* und *Analog-Audio*.
Dolby Digital*1	Ein von Dolby Laboratories entwickeltes Mehrkanal-Audiocodiersystem, mit dem sich weitaus größere Datenmengen auf einer Disc speichern lassen als mit einer PCM-Codierung. Siehe auch *PCM (Pulse Code Modulation)*.
DRM (WMA)	DRM (Digital Rights Management) ist ein Kopierschutz, der ein unautorisiertes Kopieren verhindert. Eine Wiedergabe ist nur mit dem PC (bzw. dem WMA-Gerät) möglich, mit dem die Aufnahme erstellt wurde; ansonsten unterliegt die Wiedergabe Beschränkungen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Handbuch oder der Hilfedatei Ihres Computers (bzw. des anderen WMA-Aufnahmegeräts) und/oder der Software.
DTS*2	Ein von Digital Theater Systems entwickeltes Mehrkanal-Audiocodiersystem, mit dem sich weitaus größere Datenmengen auf einer Disc speichern lassen als mit einer PCM-Codierung. Siehe auch *PCM (Pulse Code Modulation)*.
EXIF (Exchangeable Image File)	Ein Dateiformat, das von Fuji Photo Film für Digitalkameras entwickelt wurde. Digitalkameras unterschiedlicher Hersteller verwenden dieses komprimierte Dateiformat, das außer den Bilddaten auch Zusatzdaten wie Datum, Uhrzeit und Miniaturbilder enthält.
Dateinamenerweiterung	Ein Zusatz am Ende eines Dateinamens zur Kennzeichnung des Dateityps. Die Erweiterung ".mp3" kennzeichnet z.B. eine MP3-Datei.
ISO 9660-Format	Internationaler Standard für die Daten- und Dateistruktur auf CD-ROM-Discs.
JPEG	Ein für Standbilder verwendetes Standard-Dateiformat. JPEG-Dateien sind durch die Erweiterung ".jpg" gekennzeichnet.
MP3	MP3 (MPEG1 Audio Layer 3) ist ein Format zur Komprimierung von Stereo-Audiodateien. Die Dateien sind durch die Erweiterung ".mp3" gekennzeichnet.
MPEG-Audio	Ein Audioformat, das auf Video CDs/Super VCDs und manchen DVDs verwendet wird.
PBC (PlayBack Control)	Ein System zum Navigieren einer Video CD/Super VCD über ein Bildschirmmenü, das auf der Disc gespeichert ist.
PCM (Pulse Code Modulation)	Digitales Audiocodiersystem auf CDs. Erzielt eine gute Tonqualität, die Datenmenge ist jedoch wesentlich größer als bei der Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Codierung. Siehe auch *Digitaler Ton*.
Progressivscan-Video	Progressiv Scan arbeitet mit Vollbildern (im Gegensatz dazu verwendet das Zeilensprungverfahren (Interlace) zwei aufeinander folgende Halbbilder mit halber Zeilenzahl).

Regionen	Ein System, das DVD-Video-Discs und Player bestimmten Regionen der Welt zuordnet. Weitere Informationen finden Sie unter *DVD-Video-Regionen* auf Seite 37.
Abtastfrequenz	Die Rate, mit der Tonsignale zur Umwandlung in digitale Audiodaten abgetastet werden. Je höher die Rate, desto besser die Tonqualität. Bei CDs beträgt die Abtastrate 44,1 kHz; bei DVDs kann sie bis zu 96 kHz betragen. Siehe auch *Digitaler Ton*.
WMA	WMA ist die Abkürzung für Windows Media Audio und bezieht sich auf eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Komprimierungstechnologie. Die Dateien sind durch die Erweiterung ".wma" gekennzeichnet. Microsoft, Windows Media und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

**1 Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.*

**2 "DTS" und "DTS Digital Out"sind eingetragene Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.*

Technische Daten

Allgemeines

System . . . . . .DVD-Player
Stromversorgung
. . . . . 220–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme . . . . . .7 W
Leistungsaufnahme (Standby) . . . . . 0,75 W
Gewicht . . . . . .1,7 kg
Abmessungen:
DVD-S559. . . . . .435 (B) x 60 (H) x 213 (T) mm
Betriebstemperatur . . . . . .+5°C bis +35°C

RGB (SCART)-Ausgang

Ausgangspegel . . . . . .0,7 Vss (75 Ω)
Anschluss . . . . . Eurostecker

Komponenten-Videoeingang

Y (Luminanz) - Ausgangspegel
. . . . . 1 Vss (75 Ω) (grün)
P_b (Farbsignal) - Ausgangspegel
. . . . . 0,7 Vss (75 Ω) (blau)
P_r (Farbsignal) - Ausgangspegel
. . . . . .0,7 Vss (75 Ω) (rot)
Anschluss . . . . . RCA

S-Video-Ausgang

Y (Luminanz) - Ausgangspegel . . . . 1 Vss (75 Ω)
C (Farbsignal) - Ausgangspegel 286 mVss (75 Ω)
Anschluss . . . . . S-Video (Mini, DIN, 4-polig)

Videoausgang

Ausgangspegel . . . . . .1 Vss (75 Ω)
Anschluss. . . . . RCA

Audioausgang (1 Stereopaar)

Ausgangspegel . . . . . Während Audioausgabe
200 mVrms (1 kHz, –20 dB)
Anzahl der Kanäle 2
Anschluss. . . . . RCA

Digitale Audiodaten

Frequenzgang . . . . . .4 Hz bis 44 kHz
(DVD fs: 96 kHz)
Signalrauschabstand . . . . . .115 dB
Dynamikbereich. . . . . .101 dB
Gesamtklirrfaktor . . . . . 0,0023 %

Digitalausgang

Koaxiale Digitalausgangsbuchse. . . . . RCA
IEC60958 für CDDA/LPCM
IEC61937 für MPEG 1/2,
Dolby Digital und DTS

Zubehör

Audio/Video-Kabel 1
Netzkabel 1
Fernbedienung. 1
AA/R6-Trockenbatterien 2
Bedienungsanleitung

Aus Gründen der Produktverbesserung behalten wir uns das Recht vor, die technischen Daten und das Design dieses Geräts ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

J2G53923A SH 06/01 U

©2005 YAMAHA CORPORATION All rights reserved.

YAMAHA ELECTRONICS CORPORATION, USA 6660 ORANGETHORPE AVE., BUENA PARK, CALIF. 90620, U.S.A.
YAMAHA CANADA MUSIC LTD. 135 MILNER AVE., SCARBOROUGH, ONTARIO M1S 3R1, CANADA
YAMAHA ELECTRONIK EUROPA G.m.b.H. SIEMENSSTR. 22-34, 25462 RELLINGEN BEI HAMBURG, GERMANY
YAMAHA ELECTRONIQUE FRANCE S.A. RUE AMBROISE CROIZAT BP70 CROISSY-BEAUBOURG 77312 MARNE-LA-VALLEE CEDEX02, FRANCE
YAMAHA ELECTRONICS (UK) LTD. YAMAHA HOUSE, 200 RICKMANSWORTH ROAD WATFORD, HERTS WD18 7GQ, ENGLAND
YAMAHA SCANDINAVIA A.B. J A WETTERGRENS GATA 1, BOX 30053, 400 43 VÄSTRA FR...LUNDA, SWEDEN
YAMAHA MUSIC AUSTRALIA PTY, LTD. 17-33 MARKET ST., SOUTH MELBOURNE, 3205 VIC., AUSTRALIA

YAMAHA CORPORATION
Printed in Thailand J2G53923A
(WG69420)

J2G53923A SH 06/01 U

©2005 YAMAHA CORPORATION All rights reserved.

YAMAHA ELECTRONICS CORPORATION, USA 6660 ORANGETHORPE AVE., BUENA PARK, CALIF. 90620, U.S.A.
YAMAHA CANADA MUSIC LTD. 135 MILNER AVE., SCARBOROUGH, ONTARIO M1S 3R1, CANADA
YAMAHA ELECTRONIK EUROPA G.m.b.H. SIEMENSSTR. 22-34, 25462 RELLINGEN BEI HAMBURG, GERMANY
YAMAHA ELECTRONIQUE FRANCE S.A. RUE AMBROISE CROIZAT BP70 CROISSY-BEAUBOURG 77312 MARNE-LA-VALLEE CEDEX02, FRANCE
YAMAHA ELECTRONICS (UK) LTD. YAMAHA HOUSE, 200 RICKMANSWORTH ROAD WATFORD, HERTS WD18 7GQ, ENGLAND
YAMAHA SCANDINAVIA A.B. J A WETTERGRENS GATA 1, BOX 30053, 400 43 VÄSTRA FR...LUNDA, SWEDEN
YAMAHA MUSIC AUSTRALIA PTY, LTD. 17-33 MARKET ST., SOUTH MELBOURNE, 3205 VIC., AUSTRALIA

YAMAHA CORPORATION
Printed in Thailand J2G53923A
(WG69420)